



MITTEILUNGEN

www.oldenburger-turnerbund.de



**OLDENBURGER
TURNERBUND**



Nr. 2
Juni 2017

Rhythmus im Blut





Machen Sie die Nachbarn heiß.



lzo.com/grillen · lzo@lzo.com

Wir zahlen das Steak!

90 % unserer Kunden würden uns weiterempfehlen. Sie auch?
Dann tun Sie es bis zum 15.8.2017!
Wir bedanken uns bei den ersten
1.000 Interessenten mit einem
Grillpaket im Wert von 40 Euro.

Unsere Nähe bringt Sie weiter.

Mehr Infos auf lzo.com/grillen
oder in unseren Filialen.

 **LZO**
meine Sparkasse



Bewegung im Sitzen führte die Gruppe Hockergymnastik mit Begeisterung vor. Eingesetzt wurden dabei auch schon mal bunte Regenschirme, Fächer und Kissen. Foto: Hartmut Kern

Für Hockergymnastik im OTB ist niemand zu alt

Wenn es im fortgeschrittenen Alter mit manchen Bewegungen nicht mehr so ganz klappt, hat der Oldenburger Turnerbund das richtige Programm in seinen vielfältigen Angeboten: Hockergymnastik. Und wenn man im OTB von Hockergymnastik spricht, muss man auch von Waltraud Möhring sprechen, die diese Form der Bewegung vor zehn Jahren nach Oldenburg geholt hat. Jetzt feierte der „Sport im Sitzen“ mit seinen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in fröhlicher Runde und mit viel Begeisterung ihr kleines Jubiläum.

„Wir möchten mit ganz viel Spaß und Humor die müden Knochen wieder gelenkiger machen. Es werden alle Seniorinnen und Senioren angesprochen und vor allem diejenigen, die in ihrer Beweglichkeit eingeschränkt sind und ihre Freude an Bewegung und Musik wieder entdecken möchten“, das ist Devise von Waltraud Möhring.

In einem kleinen Rückblick erinnerte Möhring an kleine und große Ereignisse seit der Gründung der Gruppe. Als sie vor zehn Jahren

Zum Titelbild: *Ihren großen Vorbilder ganz nah waren die Volleygirls des OTB (Bild oben). Beim Länderspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Ungarn in Oldenburg waren die jungen Nachwuchstalente in vielen Funktionen voll im Einsatz (Seite 31 und 32). – Mit einem gemeinsamen Grillabend bedankte sich der Oldenburger TB für engagierten Einsatz (Seiten 10 und 11). – Die OTB-Gruppe „2faces“ kehrte vom Turnfest in Berlin voller Stolz mit dem Titel „Deutscher Meister“ zurück (Seiten 14 und 15). Fotos: Benjamin Kern, Hartmut Kern, privat*

gefragt wurde, ob es beim OTB eine Hockergruppe gäbe, musste sie mit „Keine Ahnung!“ antworten. Doch am nächsten Tag fragte sie sofort nach, allerdings ohne Ergebnis. Und Geschäftsführer Frank Kunert meinte nur „Schön, dass du eine Hockergruppe einrichten willst!“

Und Waltraut Möhring folgte der Bitte und schon am 17. April 2007 fiel trotz einiger Bedenken der Startschuss für das neue Bewegungsprogramm. Von zunächst „nur“ 15 Teilnehmerinnen wuchs die Gruppe unerwartet vor allem durch Mundpropaganda auf inzwischen zwei Gruppen mit 45 „Spitzensportlern“.

„Mit macht es einfach Spaß, Menschen zu bewegen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind“, freut sich Waltraut Möhring. In fehlender Bewegung sieht sie den Grund für nachlassende Motorik im Alter: „Wir machen mit viel Spaß und Humor müde Knochen wieder munter!“ Nicht mit schweißtreibendem Sport, sondern mit altersgerechten Bewegungen.



OTB-Vorstandsvorsitzende Dr. Beate Bollmann (Mitte) und Geschäftsführer Frank Kunert gratulierten Waltraut Möhring zum Jubiläum der Gruppe. Foto: Hartmut Kern

Hinzu kommen Stärkung der Muskelkraft durch Dehnungsübungen sowie Koordinations- und Gedächtnistraining und Anregung des Herz-Kreislaufsystems.

Seit 2009 nimmt die Hockergymnastik auch regelmäßig an der großen OTB-Turnshow teil (siehe auch Seite 3). Wie dieser Auftritt in diesem Jahr aussehen wird, wollte Waltraut Möhring allerdings noch nicht verraten: „Wir wollen die Zuschauer überraschen!“ **kn**

Oldenburger Turnerbund

Nr. 2
Jahrgang 2017
Ausgegeben im
Juni 2017

Landessparkasse zu Oldenburg (LzO):
IBAN DE84 2805 0100 0000 4330 03
Oldenburgische Landesbank (OLB):
IBAN DE59 2802 0050 1161 5507 00

Gegründet: 1859

Haareneschstraße 70 · 26121 Oldenburg

Telefon: 04 41 / 2 05 28 - 0

Fax: 04 41 / 2 05 28 - 28

E-Mail: info@oldenburger-turnerbund.de

Der Bezugspreis ist im Vereinsbeitrag enthalten.

Im Oldenburger Turnerbund, Mitglied des Deutschen Turner-Bundes, können sich die Mitglieder in den Turnhallen oder auf den Spielplätzen nach freier Wahl auf folgenden Gebieten der Leibesübungen betätigen:

Gerätturnen, Gymnastik, Rhythmische Sportgymnastik, Ballett, Behindertensport, Infarktsport, Fitneßtraining, Seniorensport, Badminton, Basketball, Faustball, Handball, Volleyball, Tennis, Tischtennis, Judo, Leichtathletik, Schwimmen, Tanzen, Wandern, Aerobic, u.v.a.m.

Mitteilungen

Verlag: Oldenburger Turnerbund
Druck: Prull-Druck GmbH & Co. KG
26121 Oldenburg



Öffnungszeiten der Geschäftsstelle
montags – freitags 9 bis 12 Uhr
montags + mittwochs: 15 bis 17 Uhr

Turnshow: „Moooin! Der OTB grüßt den Norden“

Am 25. November ist es wieder soweit. Der Oldenburger Turnerbund lädt bereits jetzt alle Vereinsmitglieder sowie deren Freunde und Verwandte ein, dabei zu sein, wenn viele OTBerinnen und OTBer ihre – in vielen Trainingsstunden einstudierten – Vorführungen auf großer Bühne präsentieren.

In zweijährigem Rhythmus ist es seit vielen, vielen Jahren eine schöne Vereinstradition, das vom Kind bis zum Senior, aus den Bereichen Hobby- und Leistungssport eine Vielzahl von engagierten Gruppen ein abwechslungsreicher Programm auf die Showfläche der Haareneschhalle zaubert.

Von Jazztanz bis Akrobatik, von Ropeklimpen bis Zumba, von Hockergymnastik bis Cheerleading, von Orientalischem Tanz bis zur Männergruppe, von Geräteturnen bis Sportgymnastik und einiges mehr . . . es wird eine bunte, unterhaltsame und sportliche Show.

Das Organisationsteam hat in diesem Jahr das Thema „**Moooin! Der OTB grüßt den Norden**“ zum Rahmenthema gewählt. Und was das bedeutet, kann nur derjenige feststellen, der bereits jetzt den **Sonntag, 25. November**, in seinem Terminkalender reserviert: **OTB-Turnshow** um **15 Uhr** oder um **19 Uhr** – seid dabei, wir freuen uns auf euch und bieten euch eine unterhaltsame Show. **Susanne Köster**

Manches könnte ruhig etwas länger dauern.

Unsere Öffnungszeiten auch
im Service extra lang:
Mo – Fr: 7.00 – 19.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr



 **Braasch**
Gemeinsam mehr bewegen.

Volkswagen Zentrum Oldenburg GmbH

Bremer Heerstraße 1, 26135 Oldenburg
Tel. 0441/21010-100, www.braasch-gruppe.de



25 Jahre Mitglied im OTB: Barbara Amedick, Christoph Bagge, Günter Bischof, Thorsten Bode, Kurt Dröge, Silvia Eberhardt, Jörg Fischer, Lea Fugel, Iris Hellmann, Lisa Hey, Thora Humbert, Wilhelm Janßen, Monika Johanning, Ilka Kertscher, Insa Kertscher, Carsten Köller, Andrea Kollhoff, Ulla Liebetrau, Ines Lorenz, Renate Lüttgau, Jörg Maas, Heidemarie Meissner, Renate Pfaffenberger, Elke Pünter, Gerd Rieken, Wilfried

Ross, Hubert Rothärmel, Ursula Rothärmel, Michael Schäper, Stefanie Schmidt-Lauber, Oliver Schmitz, Etta Schnoor, Oliver Schnurbus, Nikolas Siebecke, Joachim Steffen, Karin Steffen, Maximilian Steffen, Ann Cathrin Steinbach, Hans Stelljes, Waltraud Stelljes, Thomas Storch, Lars Thiedemann, Janne Vennemann, Helga Volger, Nikolai von Engelmann, Marie-Luise Werther, Hans Weyhausen, Susanne Will und Helga Wulff



40 Jahre Mitglied im OTB: Annegret Asche, Wilfried Barnstedt, Klaus Barth, Klaus-Albert Becker, Marie-Luise Becker, Thomas Becker, Thomas Berg, Elfriede Coburger, Ulrike Damerow-Funk, Nils Eichbaum, Franz Eichbaum, Karin Fleckenstein, Frank-Dieter Funk, Olaf Gabbert, Andreas Güth, Anke Harms, Tammo Harms, Sigrid Heckert, Elli Hoffmann,

Ulrike Höhn-Stüben, Margret Indorf, Marianne Janßen, Günter Kalka, Ute Lienemann, Peter Mydla, Ralph Ogden, Gertrud Oldiges, Anja Rahe, Wiltrud Rank, Doris Ridder, Hilke Schauland, Detlef Schemhoff, Siegfried Tauchert, Annerose Thielpape, Ulrike von der Heide, Elga Warnken, Jutta Werlemann, Holger Wessels, Wulf Woyke und Frauke Würtz

50 Jahre: Waltraut Bähz, Heinz Enno Davids, Joachim Finke, Maria Hache, Meike Haferkamp, Andreas Hoffmann, Martin Klar, Waldemar Kramm, Maria Kromminga, Ursel Petersen, Hans Röscheisen, Helga Röscheisen, Gerda Salomon, Ilse Sprockhoff, Michael Stroka, Rüdiger Teßmer, Karsten Vahl

55 Jahre: Christine Gorath, Wolfgang Grasse, Gertrud Grotelüschen, Ilse Kristin, Detlef Krüger, Kurt Maaß, Ingrid Rademacher, Bernd Raphael, Wolfgang Tiede, Helmut Wellhausen

60 Jahre: Ute Bruns, Marte Fleck, Irmtraut Gierlich, Rolf Herrmann, Paul Hey, Horst Köstler, Hans Stephan, Dierk Tütken

65 Jahre: Harm Flörchen, Bärbel Gabbert, Dieter Großkopff, Gerd Haase, Claus-Jürgen Johannsen, Bernfried Meyer, Bernd Munderloh, Günther Otto, Ute Rothe, Gustav Schnoor, Jürgen Thiel, Frank Thieme, Inge Vosgerau, Klaus Wellmann, Lüder Wendt,

Klaus Westerhoff

70 Jahre: Waltraut Aden, Wolfgang Becker, Hela Boye, Ernst-August Mensing, Irmgrad Nachtweh, Rudolf Paulo, Johann Rieken, Hille Tebben, Karl Tjaden

72 Jahre: Helga Hörenz, Henni Purnhagen

73 Jahre: Inge Muss, Karin Schwarting

74 Jahre: Heinz Beckhäuser, Detlef Beyer, Jürgen Beyer, Hans Jürgen Eßer, Bernd Hoffmann, Gerd Lübbehusen, Hille Schutte

75 Jahre: Gisela Ahrling, Michael Bauch, Manfred Brüggemann, Annegret Helms, Friedrich Kayer, Willi Panitz

77 Jahre: Gertrud Haferkamp, Hans Prull

78 Jahre: Gerold Lange

79 Jahre: Friedhelm Hachmeister

80 Jahre: Anneliese Busch

82 Jahre: Else Mendrok

83 Jahre: Rolf Weber

85 Jahre: Gretel Nienaber

87 Jahre: Erika Hayen, Erika Klock

OTB sagt langjährigen Mitgliedern „Danke“

Es waren in diesem Jahr wesentlich mehr Mitglieder, denen der Oldenburger Turnerbund für langjährige Mitgliedschaft danken konnte. Die Veranstaltung im vergangenen Jahr war ausgefallen und so wurden diesmal gleich zwei Jahrgängen Urkunden und Blumen überreicht. Neu war auch der Ort, nämlich der Gruppen- und Gymnastikraum in der Haarenesch-Halle, auch für in ihrer Mobilität eingeschränkte Mitglieder ohne Treppenstufen leicht zu erreichen. Wegen der großen Zahl der Teilnehmer gab gleich zwei Veranstaltungen, eine am Vormittag und eine am Nachmittag. Und nicht an einem dunklen Wintertag, sondern an einem Tag in der wetterfreundlicheren Sommerzeit hatte der OTB eingeladen.



Am längsten Mitglied im OTB (von links): Erika Hayen, Gisela Ahrling, Jochen Steffen (Vorstand), Erika Klock, Anneliese Busch und Rolf Weber.

Fotos: Hartmut Kern

„Danke“ sagten in Vertretung für die beruflich verhinderte Vorstands-Vorsitzende Dr. Beate Bollmann die Vorstandsmitglieder Peter Suhren (Verwaltung) und Jochen Steffen (Spielbetrieb) sowie die Beiratsmitglieder Enna Becker und Klaus Kertscher.

kn



OTB-Sporthalle am Haarenesch in den Sommerferien gesperrt

Die OTB-Sporthalle Haarenesch einschließlich aller Nebenräume ist vom 19. Juni bis 2. August wegen Reparaturarbeiten gesperrt.

Für die Sporthallen am Haarenufer (inklusive Wellnessraum), die Halle Donnerschwee (Rollsportarena) sowie für die Turnhalle der Cäcilien- und zwei städtische Hallen (BZTG und Feststraße) wurde ein besonderer Feriennutzungsplan erstellt. Während der Sommerferien ist ausschließlich den benannten Personen / Gruppen eine Nutzung der angegebenen Sporthallen gestattet.

Die Wiederaufnahme der Angebote des Trainingsbetriebes nach den Sommerferien ab 3. August wurde in den einzelnen Angeboten/ Mannschaften abgestimmt. Durch notwendige personelle Änderungen (u.a. beruflich bedingte Abgänge) kann es zu einer verzögerten Aufnahme des Trainingsbetriebes und anderer Vereinsangebote kommen! Hierfür bitten wir um Verständnis.

Aktuelle Informationen sind zu gegebener Zeit auf den OTB-Internetseiten zu finden: www.oldenburger-turnerbund.de

OTB-Service-Point

Der Service Point auf der OTB-Sportanlage am Osterkampsweg ist in den Ferien dienstags von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Keine Zufahrt zum OTB über die Eike-von-Repkow-Straße



Wegen Bauarbeiten auf der Eike-von-Repkow-Straße muss dort die Zufahrt zum Parkplatz der Haarenesch-Halle gesperrt werden. Während der Straßenbauarbeiten ist Zufahrt zum Parkplatz des OTB nur über die Kastanienallee auf der anderen Seite des OTB-Hauses möglich. Die Zufahrt wird ausgeschildert.

Wie der Oldenburgische-Ostfriesische Wasserverband (OOWV) mitteilt, müssen in der Eike-von-Repkow-Straße der vorhandene Mischwasserkanal erneuert und ein neuer Regenwasserkanal verlegt werden. Voraussichtlicher Baubeginn wird etwa Anfang Juli sein.

Mit dem abschnittswise Ausba wird von der Haareneschstraße aus begonnen. In diesem Bereich sind Vollsperrungen erforderlich und damit keine Zufahrt zum OTB-Parkplatz möglich.

OTB-Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle bleibt vom 21. Juni bis 2. August nachmittags geschlossen. Auch in den Vormittagsstunden ist sie während der Ferien nicht durchgehend besetzt. Für Nachrichten steht neben dem E-Mail-Postfach info@oldenburger-turnerbund.de der Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird (Tel.: 20528-0, Fax: 20528-28).

FIT DURCH DEN SOMMER

Ferienangebote der Turnabteilung

(22. Juni – 02. August 2017)



OTB-Gesundheitsstudio

OTB-Haus Haareneschstr. 70, täglich außer sonntags geöffnet.

Informieren Sie sich vor Ort oder im Internet über die Trainingsmöglichkeiten (Tel.: 0441-2052818)

Bauch Beine Po

Montag 19.30-20.30 OTB-Sporthalle I, Haarenufer 9

Tae Bo

Donnerstag 18.30-19.30 Sporthalle Cäcilienchule, Haarenufer 11

Zirkel-Fit

Donnerstag 19.00-20.00 OTB-Sporthalle II, Haarenufer 9

Powerfitness

Donnerstag 20.00-21.00 OTB-Sporthalle I, Haarenufer 9

Fitness Oriental

Dienstag 20.00-21.15 Wellnessraum, Haarenufer 9

Orientalischer Tanz (ab Mittelstufe)

Mittwoch 18.00-19.15 Wellnessraum, Haarenufer 9

Orientalischer Tanz (Anfänger/Basics)

Donnerstag 20.00-21.00 Wellnessraum, Haarenufer 9

Gymnastik im Sitzen (ab 18.07.2017)

Dienstag 10.00-11.00 OTB Sporthalle I, Haarenufer 9

Fit im Grünen

Mittwoch 10.30-11.30 Hundsmühler Höhe (Treffpunkt Parkplatz vor dem Vereinshaus TuS Eversten)

Männerfitness ab 40

Mittwoch 20.00-21.30 OTB-Sporthalle I, Haarenufer 9

Fit über 50 (Männer u. Frauen)

Mittwoch 17.00-18.00 OTB-Sporthalle I, Haarenufer 9

Donnerstag 10.15-11.15 OTB-Sporthalle I, Haarenufer 9

Wirbelsäulengymnastik

Montag 18.00-18.45 OTB-Sporthalle II, Haarenufer 9

Mittwoch 08.30-09.15 OTB-Sporthalle I, Haarenufer 9

Mittwoch 18.00-19.00 OTB-Sporthalle I, Haarenufer 9

Mittwoch 19.00-20.00 OTB-Sporthalle I, Haarenufer 9

Fitness und Volleyball

Dienstag 20.00-22.00 OTB-Sporthalle I, Haarenufer 9

Volleyball für Ältere

Freitag 18.00-20.00 OTB-Sporthalle II, Haarenufer 9

Faustball für Ältere

Freitag 18.00-20.00 Sporthalle Cäcilienchule, Haarenufer 11

(Stand 06.06.2017, Änderungen vorbehalten)

OTB öffnet alte Halle am „Tag des offenen Denkmals“

In jedem Jahr am 2. Sonntag findet im September der „Tag des offenen Denkmals“ in ganz Deutschland und als „European Heritage Day“ auch in vielen anderen Ländern Europas statt. In diesem

Jahr steht Oldenburg dabei im Fokus: Die bundesweite Eröffnungsfeier zum „Tag des offenen Denkmals“ organisiert die Deutsche Stiftung Denkmalschutz 2017

gemeinsam mit der Stadt Oldenburg. Natürlich ist damit die Hoffnung verbunden, die oldenburgische Denkmallandschaft damit in den Mittelpunkt der bundesweiten Aufmerksamkeit zu rücken und eine möglichst große



Bandbreite an Kulturdenkmälern in der Stadt zu präsentieren.

Ein guter Grund für den OTB, sich an diesem Tag zu beteiligen und sein Denkmal zu öffnen: Gebaut 1891 ist die OTB-Sporthalle am Haarenufer (Foto) normalerweise nur für

Mitglieder während des Sportbetriebs zugänglich.

Klaus Becker (Vorstand Immobilien) und Matthias Schachtschneider (Archivar des OTB) nutzen da-

her die Gelegenheit und führen am 10. September 2017 zwischen 10.30 und 13 Uhr interessierte Besucher aus Oldenburg und Umzu durch die historische OTB-Halle.

Foto: Helmut Behrends



FELIX SCHUMACHER
BEDACHUNGS - G M B H

26160 Bad Zwischenahn / Wehnen
Ahornstraße 53 - 55

Tel. 04 41 / 6 90 96 Fax 04 41 / 69 16 96

E-Mail: felix.schumacher@ewetel.net

seit 1945

www.schumacher-bedachung.de

51. Orientalische Nacht mit kleiner und feiner Tanzshow

Traditionsgemäß haben die Frauen im OTB am Mittwoch, 24. Mai, also am Abend vor Christi Himmelfahrt, wieder kräftig gefeiert: Mit der 51. Orientalischen Nacht lud der Angebotsbereich

„Bauchtanz/Orientalischer Tanz“ OTBerinnen und Nicht-OTBerinnen wieder zum Gucken, Schlemmen, Stöbern, Klönen, Lachen und vor allem zum Selbstanzen ein.

Bereichert wurde der Abend auch dieses Mal durch eine kleine, aber feine Orientalische Tanzshow: Eröffnet wurde der Abend von den Dienstags-Frauen unter der Leitung von Baraa Zalega mit einem feurigen Latino-Orientalischen Tanz. Mit einem klassisch-orientalischen

Solo begeisterte uns anschließend Kerstin Gade bevor zum Abschluss der Show Baraa Zalega noch einmal auf die Bühne kam und uns mit einem flotten, humorvollen Melaya-Tanz in die ägyptische Stadt Alexandria (hier liegt der Ursprung dieser Art des Tanzes) entführte.



Barbara Zalega sorgte mit ihrem Melaya-Tanz für tolle Stimmung. Foto: Antje Neumann

Ein großer Dank geht an mein Team sowie an alle HelferInnen vor, während und nach dem Abend, außerdem an alle Tänzerinnen und VerkäuferInnen. Nur durch Euch ist dieser fantastische Tanzabend überhaupt möglich!

Übrigens: Das (überwiegend kostenlose) Sommerferienprogramm des Bereichs Orientalischer Tanz ist da. Schaut doch mal rein: www.bauchtanz.oldenburg-turnerbund.de => Trainings-/Angebotszeiten

Antje Neumann

KALKBRENNER

INKASSO- & FORDERUNGSMANAGEMENT

Hauptstr. 85, 26131 Oldenburg, Tel. 0441 / 20508-0

www.kalkbrenner-inkasso.de



Gemeinsamer Grillabend zum Abschluss der Saison

Nach dem Dank an viele Mitglieder für eine langjährige Zugehörigkeit zum Oldenburger Turnerbund (siehe Seiten 4 und 5) folgte am Abend zum Abschluss der Saison vor dem OTB-Haus ein gemeinsames Grillbuffet mit Salaten, Getränken und auch Kuchen. Damit bedankte sich der OTB bei allen, die sich im und für den Verein engagieren. Der Abend bot zugleich Gelegenheit für einen regen Gedankenaustausch.

Fotos: Hartmut Kern

WOHNUNGS-EINGANGSTÜREN

Sperren Sie Lärm und Diebe aus!



- Sicherheitstüren für besten Ein- und Aufbruchschutz
- effektiver Schallschutz im Mehrfamilienhaus
- problemloser Einbau, einfachste Nachrüstung



Bloherfelder Str. 186 · OL
Telefon 04 41 - 53 669

www.hartmann-schlosserei.de/ruhe



www.jeverarchitekten.de

Dipl.-Ing. Architekt
Uwe Jever

Margaretenstraße 24
26121 Oldenburg

Fon 0441.180 331 66
Fax 0441.180 331 67
Mobil 0179.20 88 174

info@jeverarchitekten.de
www.jeverarchitekten.de



Hytte in Norwegen



Die OTB-Vereinsjugend plant verschiedene Veranstaltungen.

OTB-Vereinsjugend macht Pläne für Veranstaltungen

Der Vereinsjugendtag des OTB Ende März war deutlich erfolgreicher, als die Vereinsjugendtage der vergangenen drei Jahre. So versammelten sich diesmal fast 20 Kinder und Jugendliche aus den Abteilungen „Turnen“, „Rollsport“ und „Judo“ in der Halle Donnerschwee.

Zunächst begrüßte Carina Matzel die Kinder und Jugendlichen und stellte im Anschluss gemeinsam mit Hagen Schmidt mögliche Aktionen der Vereinsjugend vor: (Siebdruck mit -> bedrucke dein eigenes T-Shirt, Ausflüge in den Kletterwald/ nach Nethen oder zu Workshops, Juleica Ausbildungen oder Ferienfreizeiten). Die Kinder und Jugendlichen konnten eigene Ideen einbringen und ihre Favoriten bestimmen.

Carina Matzel wurde einstimmig zum Jugendvorstand und Hagen Schmidt ebenfalls einstimmig als stellvertretender Jugendvorstand gewählt. Zudem wurden Josefine Went, Lina Sabow, Jelte Mosebach, Bianca Matzel, Pia Hövel, Andrea Kabasci und Rasmus Grohnert einstimmig als Beisitzer der Vereinsjugend gewählt.

Anschließend wurde ein Kinnballturnier gestartet und alle Beteiligten hatten viel Spaß in der Halle. Auch Longboards und Rollbretter wurden ausprobiert. Zur Stärkung gab es zwischenzeitlich Waffeln und Hotdogs. Alle Teilnehmer verließen ausgepowert und mit einem Lächeln nach drei aufregenden und geselligen Stunden die Halle. Die Vereinsjugend wird nun die gewonnenen Ergebnisse auswerten und mit der Planung von Aktionen beginnen.

Halten Sie Ihre Positionen gut besetzt!

INTELLIGENTE VERGÜTUNGSKONZEPTE

Status
Beratung mit Gehalt

Status

Gesellschaft für intelligente Vergütung mbH
Nadorster Str. 222
26123 Oldenburg
Tel.: 0441 3404910
www.status-beratung.de



Danke ...

... sagen wieder viele OTB-Mitglieder für Glückwünsche zum Geburtstag oder zu anderen Anlässen.

Ich bin Turnerin bei Susanne und Michael und ich habe wieder einen lieben Geburtstagsgruß bekommen, für den ich mich herzlich bedanken möchte. **Erika Schröder**

Lieber OTB, über die Grüße zu meinem 92. Geburtstag habe ich mich sehr gefreut, hätte sie auch sonst sehr vermisst, fühle ich mich doch immer noch der großen OTB-Familie zugehörig. **Marte Fleck**

► Weitere Danksagungen
siehe auf den Seiten 47 und 48

SCHLÜSSEL? IN DER GARAGE!

ABUS

Keygarage

- für bis zu 30 Schlüssel
- 4 stelliger Zahlenpin

Ideal für Mehrfamilien- oder Ferienhäuser!

willers
Das Original!

Nadorster Str. 6 | 26123 Oldenburg
Tel. 04 41 / 88 30 66 | Fax 04 41 / 871 24
www.willers24.de | www.willers-shop.de

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe der OTB-Mitteilungen ist am

Mittwoch, 30. August.

**OLDENBURGER
TURNERBUND**



Aktualisierungen und Nachträge (in geringem Umfang) können nach Rücksprache nachgereicht werden. Digitalfotos mit Bildtext im jpg-Format per E-Mail. Auflösung bei einem Format 130 x 80 mm möglichst 300 dpi. Geringere Auflösung bedeutet erheblichen Qualitätsverlust. Frühzeitige Lieferung erleichtert die Bearbeitung des Materials.

E-Mails erreichen die Redaktion unter der Adresse

mitteilungen@oldenburger-turnerbund.de



Gelbe „Nordlichter“ vom OTB holen Gold in Berlin

Nachdem die Tänzerinnen der Mannschaften „Ephemera“ und „2faces“ am Pfingstweekenden zur Reise nach Berlin zum Deutschen Turnfest gestartet waren, begannen vier intensive und erfolgreiche Tage für den Tanzbereich des OTB. Gleich am Montag (5. Juni) stand der erste Höhepunkt auf dem Programm, die Deutsche Meisterschaft Gymnastik und Tanz. Beide OTB-Mannschaften hatten sich als Landesmeister für diese Meisterschaft qualifiziert.

Die voll besetzte Messehalle bildete den würdigen Rahmen, die Nationalhymne erklang und schon wirbelten Bälle, Bänder und Reifen durch die Luft. Die 18+ Mannschaft „Ephemera“ mit Kea Osterthun, Sarah Frisse, Linda Voß, Ann Cathrin Steinbach, Julia Behrendt, Hilke Kayser, Simone Kühn und Nadine Kühn verpasste das Finale der acht besten Mannschaften bei der Deutschen Meisterschaft Gymnastik und Tanz nur ganz knapp und wurde nach einer gelungenen Kür mit Bällen und Reifen in einem sehr leistungsstarken Starterfeld am Ende 9.

Einen tollen Tag erwischten die Gymnastinnen der Mannschaft „2faces“ in der 30+. Die drei Siegerteams von 2016 lieferten sich

erneut einen spannenden Wettstreit um die Plätze auf dem Treppchen. Eine saubere Gymnastikkür und vor allem eine überzeugende Tanzperformance brachten den Oldenburgerinnen am Ende die Silbermedaille hinter dem Blumenthaler TV und vor der TGC Groß Zimmern (Hessen) ein. OTB-Trainerin und Fachbereichsleitung Susanne Köster war sichtlich zufrieden mit den gezeigten Leistungen beider Vereinsformationen.

Am Tag darauf ging es für „Ephemera“ gleich weiter, TGW und Deutschlandpokal Dance an einem Tag, das gibt es nur beim Deutschen Turnfest. Während „2faces“ sich an ihren freien Tag mit Sightseeing bei einer Spreerund-



Beim Bummel durch Berlin gehörte für die Gruppe „Ephemera“ natürlich auch ein Abstecher zum Brandenburger Tor.

fahrt und einem ausgiebigen Stadtbummel erholte, konnten die Tänzerinnen um ihre Trainerin Nadine Kühn sich erneut gut präsentieren und über den 6. Platz von 20 Mannschaften im Pokal freuen. Im TGW gingen 76. Mannschaften aus ganz Deutschland an den Start, „Ephemera“ erreichte Platz 31.

Am Mittwoch stand für „2faces“ dann der größte Höhepunkt auf dem Programm, der DTB-Dance-Cup, die Deutsche Meisterschaft im Bereich Dance, für die Tänzerinnen, die schon viele Jahre zusammen tanzen, immer

wieder ein besonderes Erlebnis. Mit ihren strahlend gelben Regenmantel-Outfits, passend zu ihrem Thema „Nordlichter“, stachen die neun Tänzerinnen sofort ins Auge. Die gesamte Choreografie war nach dem Landesentscheid von Trainerin Susanne Köster gründlich überarbeitet worden. Eine große Zahl von begeisterten Zuschauern und befreundeten Vereinsgruppen (Danke an alle die da waren!) unterstützten die Formation nach Leibeskräften, zuhause wurden 1000 Daumen gedrückt und der große Trainingsaufwand machte sich bezahlt: „2faces“ wurde mit dem Titel des Deutschen Meisters 2017 belohnt.

Die Freude war grenzenlos, die Tränen flossen reichlich. Die Tänzerinnen Katja Leinau, Mareike Juds, Frauke Würtz, Jekaterina Smolina, Maren Zoerner, Corina Paradies, Claudia Volk, Bianca und Carina Matzel konnten ihr Glück kaum fassen. Gefeierte wurde den ganzen Abend, auch auf der Rückfahrt nach Oldenburg im Zug.

Der nächste Höhepunkt steht am Sonnabend, 25. November, auf dem Programm, die große OTB-Turnshow „Moooin! Der OTB grüßt den

Norden!“. Darauf freuen sich die Tänzerinnen nun besonders, denn bei dieser Gelegenheit möchten die „2 faces“ den Oldenburger Zuschauern gerne ihre „vergoldete Choreografie“ vorstellen.



Große Freude bei der OTB-Gruppe „2faces“ über den Titel „Deutscher Meister 2017“

**Gelateria
San Marco**



Inh. Roberto Mucignat
Tel. 04 41 / 7 63 24
Ofener Str. 42
26121 Oldenburg

Neue Kurse und Workshops im Angebotsbereich „Fitness“

- ▶ Zumba Fitness, montags ab 7. August, 18 bis 19 Uhr, Halle Haarenesch, Gymnastikraum I, Leitung: Betty Noriega Ortega und Sinja Schüttele
 - ▶ Zumba Fitness, dienstags ab 8. August, 20 bis 21 Uhr, Halle Haarenesch, Gymnastikraum I, Leitung: Miryam Lavalle
 - ▶ Zumba Gold, sonnabends ab 5. August, 9.30 bis 10.30 Uhr, Halle Haarenesch, Gymnastikraum I, Leitung: Miryam Lavalle
 - ▶ Zumba Fitness, sonnabends ab 5. August, 10.30 bis 11.30 Uhr, Halle Haarenesch, Gymnastikraum I, Leitung: Miryam Lavalle
 - ▶ Workshop „deepWORK“, Sonnabend, 17. Juni, 14 bis 15.30 Uhr, Halle Haarenesch, Gymnastikraum I, Leitung: Ralf de Vries
- Nähere Auskünfte erteilt die OTB-Geschäftsstelle, Anmeldungen sind auch über unsere Homepage möglich: www.oldenburger-turnerbund.de/de/kursangebote/

Kursangebote für Kinder

- ▶ Trainingsprogramm zur Förderung von Aufmerksamkeit und Konzentration für 4- bis 6-Jährige und 6- bis 8-Jährige nach den Sommerferien. Begrenzte Teilnehmerzahl und nur nach Anmeldung (ab sofort möglich) Jeweils donnerstags in der Sporthalle Rollsportarena, Georg-Elser-Straße 8, Oldenburg. Beginn 10. August.
- ▶ Spielerische Wassergewöhnung für Eltern mit Kindern ab 1,5 Jahren. Die Kinder sind gemeinsam mit ihren Eltern im Wasser ab Dienstag, 8. August. Schwimmkurse für 5- bis 6-jährige Kinder ab 8. August. Veranstaltungsort: Bewegungs- und Therapieschwimmbad Borchersweg 80, Oldenburg.

Hoch hinaus beim Hager Frühlingscup & Powerpokal

Seit 2017 müssen Turnerinnen des Leistungssportprogramms (AK-Programm) im Turnbezirk Weser-Ems am sogenannten „Powerpokal“ teilnehmen. Deshalb nahm unsere jüngste Turnerin der Wettkampfgruppe, Sophia Haj Bagheri (Foto, Mitte), am 5. März in Hage all ihre Kraft zusammen und zeigte tolle Leistungen in verschiedenen Dehn- und Kraftdisziplinen. Hierzu gehörten beispielsweise Seilklettern, Spagat, Handstand, Klimmzüge, Brücke und Seilspringen. Die sechsjährige Turnerin zeigte tolle Leistungen und übertraf sich selbst.

„Wenn es im Training nicht klappt, klappt es beim Wettkampf immer!“ erzählte sie stolz und fuhr mit tollen 35

Punkten, einer Urkunde und einer bunten Pflanze nach Hause.



Neben unserer jüngsten Turnerin durften auch unsere beiden ältesten Mädchen am Sonntag ihre Leistungen in der Kür LK3 zeigen. Aufgrund einiger Stürze an zwei Geräten reichte es für Laura Baumann (Foto, rechts) an diesem Tag nur für den 12. Platz. Joy Bredehorn (Foto, links), die sich mit diesem Wettkampf auf die Bezirksqualifikation am 26. März in Lohne vorbereitete, präsentierte fast fehlerfreie Übungen. Vor allem am Schwebbalken glänzte sie ohne die von ihr erwarteten Stürze und durfte am Ende des Tages aufs Treppchen: Platz 3!

OTB-Turnerinnen beim 1. Glarumer Mühlen-Cup

Am 12. März machten sich drei Turnerinnen des Oldenburger TB auf nach Glarum (Gemeinde Schortens), um am 1. Glarumer Mühlen-Cup teilzunehmen. An allen vier Geräten waren die P4-Übungen zu turnen, die unter anderem eine Radwende vom Balken, eine Flugrolle am Boden oder einen Umschwung am Reck beinhalten.

Nach einer raschen Erwärmung wurden die insgesamt 39 Turnerinnen aus acht Vereinen vom Wettkampfleiter und der Bürgermeisterin von Schortens begrüßt und an das erste Gerät gebeten. Alle Teilnehmerinnen wurden für die Bewertung und Siegerehrung in die Jahrgänge 2010, 2009 und 2008/2007 eingeteilt, wodurch sich Zoey Gießner, Lina Peters (beide 2008) und Leonor Jurado van Bürck (2007)



im Vergleich mit 16 anderen Mädchen beweisen mussten..

Die OTBerinnen starteten am Balken, an dem sie aufgrund ihrer Nervosität mit ein paar kleinen Unsauberkeiten sichere Übungen zeigten. Die anfängliche Aufregung war am nächsten Gerät wie weggeblasen. Am Boden turnten die Mädchen sehr gespannte und souveräne Übungen. Auch am Sprung und Reck konnten Leni, Zoey und Lina ihre Leistungen aus dem Training wieder abrufen. Leni beendete ihren allerersten Wettkampf schließlich erfolgreich mit dem 12. Platz.

Direkt davor landete Zoey auf dem 11. Platz. Lina, die bereits 2016 an Bezirksmeisterschaften Weser-Ems teilgenommen hatte, erreichte sogar einen tollen 5. Platz. Alle drei Mädchen und auch die Trainerinnen sind sehr stolz auf die Platzierungen.



Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger!



Fritz Hartmann seit
Qualifiziertes
Bestattungsunternehmen **1880**

Steinweg 8

26122 Oldenburg

Tel. 0441/27310

Fax 0441/26393

E-Mail: info@Hartmann-Bestattungen.de

Internet: www.Hartmann-Bestattungen.de

OTB-Turnerinnen holen 7x Gold, 5x Silber und 2x Bronze

Viele Kinder und Jugendliche zeigten bei den Kreismeisterschaften des Turnkreises Oldenburg-Stadt am Sonntag, 21. Mai, zeigten ihr turnerisches Können. Insgesamt 19 Turnerinnen der OTB-Leistungsgruppe gingen an den Start. In den Wochen davor wurden die Übungen im Bereich der P-Stufen fleißig trainiert und immer weiter perfektioniert. Nun freuten sich die 6- bis 16-jährigen OTBerinnen, ihre Leistungen vor vielen Zuschauern und weiteren etwa 165 Teilnehmerinnen und



Ein Grund zum Feiern: 14 Plätze auf dem Treppchen für unsere 19 OTB-Leistungturnerinnen bei den Kreismeisterschaften des Turnkreises Oldenburg-Stadt.

Teilnehmern zu präsentieren. Weitere teilnehmende Vereine waren unter anderem der Bürgerfelder Turnerbund, der TuS Bloherfelde und der befreundete TuS Westerloy aus dem Turnkreis Ammerland.

Am Ende eines langen Wettkampftages blickten Zuschauer, Eltern und Trainerinnen in viele glückliche Turnerinnengesichter. Insgesamt räumte der OTB sieben Goldmedaillen ab: Laura Baumann (2001), Joy Bredehorn (2002), Tabitha Bode (2003), Hannah Peters (2006), Elif Albayrak (2007), Lina Peters (2008) und die jüngste OTBerin, Sophia Haj Bagheri (2010) durften ganz nach oben auf

das Treppchen! Auch den 2. Platz erturnten sich fünf unserer Turnerinnen: Anni-Frid Kittler (2003), Flora Fenne (2005), Melina Rode (2006), Patricia Prese (2007) und Zoey Gießner (2008) gewannen die Silbermedaille. Dicht gefolgt auf dem 3. Platz landeten Pia Pokrop (2003) und Jelena Bajovic (2004).

Aber auch die anderen OTB-Turnerinnen zeigten einen tollen Wettkampf und erreichten Platzierungen vor vielen Turnerinnen anderer Vereine: 9. Platz für Lea Mohnhaupt (2003), 4. Platz für Anna Einhaus, 5. Platz für Hannah Eiselt (beide 2004), 5. Platz für Sara Fähmann (2005) und 15. Platz für Leonor Jurado van Bürck (2007).

Auch an den einzelnen Geräten ergatterten die Turnerinnen des Oldenburger TB Plätze auf dem Treppchen. Demnach erturnte sich Laura Baumann mit 14,4 Punkten die dritthöchste Punktzahl aller Starterinnen am Balken. Am Sprung konnte Laura zusammen mit Han-

nah Peters die zweithöchste Punktzahl hinter Joy Bredehorn erzielen, die sogar 17 von 17 Punkten erreichte. Joy erzielte mit 63 Punkten ebenfalls die höchste Gesamtpunktzahl des Tages. Elif Albayrak zeigte eine fehlerfreie Übung am Reck, welche mit 16 von 16 Punkten belohnt wurde und Platz 1 am Reck bedeutete. Am Boden gelang ihr die zweitbeste Übung aller Teilnehmerinnen des Tages.

Bei diesen tollen Ergebnissen haben sich die harte Arbeit und das viele Training definitiv gelohnt. Wir Trainerinnen, Mathild, Nicole und Sandy, sind mehr als stolz auf unsere Turnerinnen!

Joy Bredehorn löst Ticket für das Landesfinale

Nach längerer Meisterschaftsabstinenz schafften es Turnerinnen des Oldenburger Turnerbundes unter der Leitung von Mathild Niemeyer, Sandy Willer und Nicole Chiarodia wieder, auf hoher Wettkampfebene vertreten zu sein.

Sie starteten am Sonntag, 26. März, bei der Landesqualifikation „Niedersachsen-Cup-Kür LK 3“ in Lohne. Für den OTB ging Joy Bredehorn (Foto, Jahrgang 2002) an den Start. Sie turnte zum ersten Mal den „Niedersachsen-Cup“. Hierbei handelt es sich um einen Qualifikationswettkampf, bei dem sich die besten Turnerinnen für das Landesfinale qualifizieren können.

Die Aufregung zu Wettkampfbeginn war spürbar, die Beine zitterten, aber dennoch konnte Joy sich voll und ganz auf ihre vier Geräte konzentrieren (Beginn am Stufenbarren und Wechsel in olympischer Reihenfolge). Nach einer fehlerfreien Kür am Stufenbarren (Punkte: 11,500) stand als große Herausforderung der Schwebebalken an. In den letzten Trainingseinheiten waren die Stürze am Balken nicht gerade wenig, wodurch die Unsicherheit und Angst erhöht wurde. Trotzdem konnte sie eine sehr saubere Kür zeigen, die aber leider zwei Stürze enthielt. Dennoch bekam sie für die Balkenkür eine Punktzahl von 11,100 Punkten.

Für das saubere Turnen ihrer Balkenübung

wurde Joy am Ende des Wettkampfes sogar von den Kampfrichtern gelobt. Als vorletztes Gerät stand der Boden an. Nachdem ihre Bodenübung nach dem Wettkampf in Hage noch etwas hochgestuft wurde, konnte sie den Ausgangswert auf ganze 4,500 Punkte erhöhen und erreichte somit einen Endwert von ganzen 12,500 Punkten.

Die letzten entscheidenden Punkte waren vom Sprung abhängig. Zwei Chancen hat jede Turnerin, um ihr Können an diesem Gerät zu zeigen. Der bessere Sprung fließt in die Gesamtwertung ein. Joy turnte zwei Mal einen Handstützüberschlag über den Sprung-



tisch (Höhe: 1,20m), wobei ihr erster Sprung mit 11,300 Punkten in ihre Gesamtwertung hineinfließt.

Nach einem spannenden und emotionalen Wettkampf warteten wir mit einer Gesamtpunktzahl von 46,300 Punkten auf die Verkündung der Siegerinnen. Durch ihre hohe Wertung konnte sie erfahrene und langjährige Wettkampfturnerinnen hinter sich lassen und belegte einen sehr guten 7. Platz von insgesamt 20. Somit hat sie sich noch knapp für das Landesfinale am qualifiziert. Wir Trainerinnen sind stolz auf Joy's Leistungen und ihren Ehrgeiz.

Beim Pilates zehn Jahre nicht auf Rosen gebettet

Wenn wir Foto) mit Pilates verheiratet wären, hätten wir in diesem Jahr Rosenhochzeit. Rosen und Pilates? Nun, das passt vielleicht nicht ganz zusammen. Schließlich werden wir nicht auf Rosen gebettet bei den Übungen, die von außen nicht sehr spektakulär aussehen, aber wirklich sehr anstrengend sein können.

Wir arbeiten unter Angelikas immer geduldigen und kompetenten Anleitung weiter daran, der Pilates-Haltung und Pilates-Kraft näher zu kommen. Es dauert wirklich einige Zeit, bis man das Powerhouse spürt und aktiv beeinflussen kann oder bis die Atmung zu den Bewegungen passt. Angelika achtet sehr darauf, dass jede/r individuell das Beste aus den Übungen

macht. Denn wie ein Sprichwort sagt: Das Unglück beginnt mit dem Vergleich. Das gilt sicher ganz besonders für Pilates.

Zum fünfjährigen Bestehen der Gruppe hatten wir in einem kleinen Beitrag in der Vereinszeitung von einem „harten Kern“ gespro-

chen. Den gibt es tatsächlich noch, denn einige sind schon seit der Gründung dabei. Wir haben jetzt aber auch einen „Quotenmann“, der sich leider im Geräteraum umziehen muss, aber weiter tapfer dabei bleibt. Neben den anspruchsvollen, aber wohltuenden Bewegungen geht es in unserer Gruppe um alle möglichen Lebensthemen, die in der Um-



kleidekabine oder vor Beginn angeschnitten werden.

Die Atmosphäre ist auch nach zehn Jahren freundlich und aufgeschlossen. Die verschiedenen Lebensalter, die sich über mehrere Jahrzehnte erstrecken (wo findet man das sonst im Sport?) tragen alle zur Lebendigkeit in dieser Gruppe bei. Und: gelacht wird bei uns auch gerne, gerade wenn wir doch wieder merken, wie viel wir im Pilates noch zu lernen haben oder wenn Angelika wieder einmal eine ihrer unnachahmli-

chen Ansagen macht.

Jedenfalls steht für uns alle der Freitagvormittag fest auf dem Plan – nur ungern versäumen wir eine Stunde. Zum Jubiläum werden wir sicher eine kleine Feier machen. Vielleicht doch mit Rosen?

Petra Wolters



Leif de Vries übernimmt Leitung der OTB-Basketballer

Die Sportart Basketball ist im OTB ein Schwergewicht – quantitativ und qualitativ. Mehr als 20 Teams befinden sich im Punktspielbetrieb. Damit all das reibungslos funktioniert, bedarf es eines Managements, das beim OTB Basketball seit Jahrzehnten ehrenamtlich und kompetent im Hintergrund agiert.

Klaus Seeberg (inzwischen 70 Jahre) erledigt seit nunmehr 30 Jahren routiniert die umfangreiche Geschäftsstellenarbeit im „Basketball-Office“. Die Abteilungsleitung hat bzw. hatte seit 2015 Rolf Niehus inne. Bedingt durch einen beruflichen und wohnortmäßigen Wechsel ins Emsland – zurzeit ist er noch Lehrer in Edewecht – hat die Abteilungsversammlung am 30. März Leif de Vries zum neuen Abteilungsleiter gewählt.

De Vries (Foto) ist im OTB Basketball bereits seit Jahren eine feste Größe. Mit dem Jahr-

gang 1987 hat der Polizeibeamte und Familienmensch (zwei Kinder) alle Jugendmannschaften durchlaufen und sich bereits früh als Schiedsrichter und Trainer engagiert.



Er war bis 2016 als Schiedsrichter in der Regionalliga aktiv und organisiert zusammen mit

Christian Kemper im OTB das Schiedsrichterwesen. Künftig wird Basketball sein Leben noch mehr fordern als ohnehin schon.

Rolf Niehus wird der Dank des OTB-Basketballs für sein Engagement in den vergangenen Jahren ausgesprochen, Leif de Vries werden Glücks- und Erfolgswünsche mit auf den Weg gegeben.

Das OTB-Basketball-Abteilungsmanagement hat somit folgende Besetzung:

- Abteilungsleiter:** Leif de Vries
- Basketball-Office:** Klaus Seeberg
- Sport- und Jugendwart männlich:** Vangelis Kyritsis
- Sport- und Jugendwart weiblich:** Marco Rakelmann
- Schiedsrichterwart:** Leif de Vries
- Schiedsrichteransetzer:** Christian Kemper
- Öffentlichkeitsarbeit:** Klaus Kertscher

Anwaltskanzlei Klaus Barkemeyer Rechtsanwalt ♦ Fachanwalt f. Erbrecht ♦ Notar a. D.

- ✓ Grundstücksrecht, Prüfung von Immobilienkaufverträgen
- ✓ Erbauseinandersetzungen
- ✓ Gestaltung von Testamenten
- ✓ General- und Vorsorgevollmachten
- ✓ Patientenverfügungen

Hundsmühler Straße 12, 26131 Oldenburg
Telefon (0441) 30 42 02 13, Telefax (0441) 30 41 96 24
info@barkemeyer-klaus-ra.de



Platzierungen aller OTB-Basketballteams

Ergebnisse der Saison 2016/17, wobei die drei Teams im Bundesligabereich in Kooperation mit der Baskets Akademie Weser-Ems an den Start gingen.

1. Herren Bundesliga ProB Playoff-Runde Achtelfinale	Platz 3	U12/2 Bezirksklasse OL	Platz 2
2. Herren 2. Regionalliga	Platz 7	U12/3 Bezirksoberliga OL	Platz 1
3. Herren Bezirksoberliga Abstieg	Platz 10	+ als U11 Platz 4 bei Niedersachsenmeisterschaften	
4. Herren Bezirksliga Aufstieg nicht möglich	Platz 1	U10 m Bezirksklasse OL	Platz 1
5. Herren Bezirksklasse OL	Platz 5	+ Platz 1 bei Niedersachsenmeisterschaften	
JBBL-Bundesliga U16 Hauptrunde erreicht	Platz 3	1. Damen Bezirksoberliga	Platz 5
NBBL-Bundesliga U19 2. Playoff-Runde erreicht	Platz 2	U17 w Bezirksliga	Platz 1
U20 m Bezirksklasse OL zurückgezogen	Platz 5	U15/1 Landesliga	Platz 3
U18/1 Landesliga	Platz 4	U15/2 w Bezirksliga	Platz 4
U18/2 Bezirksliga	Platz 2	U13 w Bezirksliga	Platz 2
U18/3 Bezirksliga	Platz 2	+ Platz 2 bei Niedersachsenmeisterschaften als U12	
U16/1 Landesliga	Platz 5	U11 w Bezirksklasse OL	Platz 2
U16/2 Bezirksliga	Platz 1	+ Platz 4 bei Niedersachsenmeisterschaften	
U16/3 Bezirksliga	Platz 5	Senioren Ü55	Platz 5
U14/1 Landesliga + Niedersachsenmeister und Platz 5 bei Norddt. Meisterschaft	Platz 1	Senioren Ü60	Platz 5
U14/2 Bezirksliga	Platz 2	Senioren Ü65	Platz 5
U14/3 Bezirksliga	Platz 5	Alle Plätze bei Deutschen Meisterschaften	
U14/4 Bezirksliga	Platz 3	Der OTB und vor allen die Basketballabteilung danken allen, die beigetragen haben, dass die Saison so gut gelaufen ist. Das sind – jeder an seiner Stelle – die Vereinsmanager, Managerinnen, die Trainer und Traineerinnen, die Schiris, die Kampfrichter und vor allem die Eltern, die für den Fahrdienst sowie für das Catering bei Heimspielen gesorgt haben. Ein besonderer Dank geht an den Kooperationspartner, die Baskets Akademie Weser-Ems, die Fördervereine ASSIST (für Jungen), MBO (für Mädchen) und die Baskets 100 sowie einen Spender, der nicht genannt werden möchte.	
U12/1 Bezirksoberliga + Platz 3 Niedersachsenmeisterschaft	Platz 2		

Klaus Kertscher

Landesmeistertitel für zwei OTB-Basketball-Teams

Einmal mehr ist eine erfolgreiche Basketballsaison für den OTB zu Ende gegangen: Zwei Landesmeistertitel und viele gute Platzierungen stehen dem OTB zu Buche.

Das U10-Team hatte bei den Landesmeisterschaften in Göttingen fünfmal anzutreten – fünfmal gab es deutliche Siege: Gegen Wolfenbüttel 60:37, gegen Bothfeld 68:21, gegen ASC Göttingen 46:33, gegen BG Göttingen 46:30 und gegen CVJM Hannover 64:38.

Da ihr Trainer Vangelis Kyritsis zeitgleich mit seiner U14 im Einsatz war, coachten souverän Janis Groschang und Janno Meyer. Für die begeistert aufspielenden Jungs war es die erste Meisterschaft ihrer Karriere – die Landesmeisterschaft.

Das U14-Jungenteam errang ebenfalls in souveräner Manier die Landesmeisterschaft. In eigener Halle gab es im Endspiel einen 116:44-Sieg gegen Cuxhaven. Bei den Norddeutschen Meisterschaften, die ebenfalls in Oldenburg stattfanden, blieb das Team dann allerdings unter ihren Möglichkeiten und musste sich mit Platz 5 zufriedengeben.

Das U10-Team: Meyer (Assistent Coach), Estanys Kikuemba, Aaron Gruben, Gregor Gewinner, Lars Schröder, Janis Groschang (Coach), von unten links: Benjamin Hopp, Julius Oettinger, Justus Eilers, Tre Paulding, Vincent Mönikes, Mats Barkemeyer. Foto: OTB



Das Basketball U14-Jungenteam des OTB als Niedersachsenmeister mit Trainer und Coach Vangelis Kyritsis (v.l.): Moritz Treydel, Miron Marsen, Tom Teebken, Renke Hillmer, Finn Meyer, Niklas Drevs, Christopher Janßen, Fynn Lucas, Marten Faß, Phillip Hoos, Jan Barkemeyer, Jarne Poelmeyer, Henry Gewinner und Till Tielking. Auf dem Foto fehlt Johannes Schüller. Foto: Benjamin Kern



Alle drei Nachwuchsteams mit guter Bundesliga-Saison

Alle drei Bundesliga-Nachwuchsteams des OTB, die seit 2010 in Kooperation mit der Baskets Akademie Weser-Ems (BAWE) der EWE Baskets als „BAWE/OTB“ an den Start gehen, schnitten überdurchschnittlich gut ab.

Das JBBL-Team U16 dominierte die Vorrunde und erreichte die Hauptrunde, verfehlte die Playoffs allerdings knapp.

Das NBBL U19-Team zählt bundesweit zu

den „besten 8“. Es qualifizierte sich souverän für die Playoffs, schlug Hagen und schied erst im Viertelfinale knapp gegen Vechta/Quakenbrück aus.

Und das ProB-Team (2. Bundesliga nach offizieller Bezeichnung, real 3.Liga)) qualifizierte sich als Tabellendritter ebenfalls für die Playoffs, scheiterte im Achtelfinale knapp gegen Karlsruhe mit 1:2 Siegen.

Bei Heimspielen war die Haarenuferhalle wegen der attraktiven Spielweise und hohen Spannung vielfach an der Zuschauer-Kapazitätsgrenze.



MBO organisiert 10. Turnier im Basketball für Grundschulen

Der Förderverein MBO (Freunde und Förderer des Oldenburger Mädchenbasketballs e.V.) hat am 21. Mai zum 10. Mal das Basketball-Grundschul-Turnier, den Cassens-Cup, für Mädchen organisiert. Beim Jubiläums-Turnier spielten 13 Mannschaften von 9 Grundschulen begeistert in zwei Altersklassen um einen Wanderpokal. Als Kampf- und Schiedsrichtern fungierten viele aktive Spielerinnen

aus der U11 bis U17 des OTB. Ihnen gilt besonderer Dank, denn ohne ihre Hilfe könnte so ein Turnier nicht durchgeführt werden. Viele von ihnen sind seinerzeit durch das Grundschulturnier zum Basketball gekommen und haben den Weg in den OTB gefunden. Wir hoffen, dass das auch dieses Jahr der Fall ist. Bedanken möchten wir uns auch bei den Eltern der weiblichen OTB-Mannschaften, die uns durch Spenden oder Mithilfe unterstützt haben.

Der Vorstand des MBO

Foto: Helmut Behrends

„Baskets 100“ unterstützen Basketball-Nachwuchs

Der Basketball-Förderverein „Baskets 100“ unterstützt seit Jahren den Basketball-Nachwuchs in der Region Oldenburg. Ihr 1. Vorsitzender, Manfred Jelken, überreichte vor dem Bundesligaspiel Oldenburg gegen Ludwigsburg in der EWE-Arena drei Schecks in Höhe von insgesamt 5.800 Euro an den Jungen-Förderverein ASSIST, den Mädchen-Förderverein „MBO“ und an die „Baskets Akademie Weser-Ems e.V.“ Die Basketballjugend des Oldenburger TB – zur Zeit 137 Jungen und Mädchen – bedanken sich ganz herzlich bei den Mitgliedern der „Baskets 100“ für die Unterstützung.



Drei Schecks zur Unterstützung des Basketball-Nachwuchses (von links): Manfred Jelken (Baskets 100), Klaus Kertscher (ASSIST), Srdjan Klaric (Baskets Akademie Weser-Ems) und Thomas Schreich (MBO).

Foto: Ulf Duda

1859

OTB – Fa. Munderloh

beide im gleichen Jahr gegründet – beide attraktiv und leistungsstark

Wir sind kompetent für

Fahrräder, Regenkleidung, Nähmaschinen
Citroen-Automobile

(im Betrieb Nadorst)

Auswahl, günstige Preise, fachm. Service

Munderloh

Lange Straße 73 · Mottenstraße 20  · Telefon 276 11

Oldenburg-Nadorst: Kreyenstraße 6 · Telefon 9 33 88 - 0 (Citroen)

Basketball in Ausstellung „50 Jahre Fußgängerzone“

Im Sommer 2017 wird in Oldenburg ein Geburtstag gefeiert: 50 Jahre Fußgängerzone in Oldenburg. Deses Jubiläum fällt zusammen mit „50 Jahre Basketball-Bundesliga“.

In diesen 50 Jahren war Oldenburg mit dem OTB (ab 1966) bzw. ab 2001 mit den EWE Baskets Oldenburg 43 Jahre vertreten (1. und 2. Liga).

Deshalb wird in der Ausstellung im Stadtmuseum Oldenburg ab Mitte des Jahres auch Basketball angemessen vertreten sein. Es lohnt sich also, einmal im Stadtmuseum vorbeizuschauen,

In Osnabrück Silber für U-12-Mädchen des OTB

Die U12-Mädchen des OTB mit Spielerinnen aus der U13 und der U11 haben in Osnabrück den 2. Platz bei den Niedersachsenmeisterschaften errungen. Nur der Gastgeber Osnabrück konnte nach einem großen Kampf im Finale gegen die Oldenburger Mädchen gewinnen.

**Berücksichtigen Sie
bitte bei Ihren
Einkäufen die
Angebote unserer
Anzeigenkunden!**

Charity-Party von ASSIST und MBO am 11. August

Bereits zum 5. Mal wird in diesem Jahr eine Basketball-Charity-Party zugunsten des OTB-Jugend-Basketballs stattfinden. Am Freitag 11. August – direkt nach den Sommerferien – steigt diesmal im „Liners“ am Stau neben dem „Schwan“ die Party mit DJ-Musik und großer Tombola.

Der Eintritt beträgt 39 Euro, wobei darin eine Spende von 15 Euro für die Basketballjugend (Jungen und Mädchen) und alle Getränke enthalten sind. Eltern und Freunde des Basketballsports sind herzlich eingeladen.

Kartenvorverkauf in der Buchhandlung Isensee sowie im Internet unter ulli.scheler@assist-oldenburg.de und holger.koester@ewetel.net



Silber für die U-12-Mädchen vom OTB (hinten, von links): Carlotta Benning, Maja Krunic, Elisa Mönikes, Fiona Logemann, Annika Kujas und Antonia Kraushaar. Vorn (von links): Sarah Nocke, Lotta Oettinger, Wenke Becker und Henrike Kraushaar. Nicht dabei sind Hannah Peters und Jette Böhm.

Foto:privat



1. und 2. Handball-Damen des OTB erbeiten Hand in Hand

Die 1. und 2. Handballmannschaft der Frauen des OTB machen zusammen eine große Truppe, die jeweils von einem Teil eines tollen Trainerpaares trainiert wird. Dies muss zu Anfang kurz gesagt werden: Obwohl wir uns zu Anfang in zwei Mannschaften aufgeteilt haben, sind wir „eins“ geblieben. Auch dank unserer Heinzes, die dafür sorgen, dass wir eine große Mannschaft bleiben, die zwar am Wochenende jeweils allein auf der Platte steht, unter der Woche aber gemeinsam zusammen trainiert, viel Spaß auf und neben dem Handballfeld hat und gerne mal fernab von Handball die ein oder andere Party feiert.

Passend und konsequent daher, einfach mal zusammen einen Handballbericht zu verfassen. Gesagt getan, los geht's:

„Wie fühlt sich ‚Meister-Sein‘ eigentlich so an?“ Das hat sich die 2. Damen bereits die gesamte Spielsaison gefragt. Am Ende der Saison stand es fest: Ein Team, ein Ziel, Mission erfüllt! Meister 2017 in der Regionalklasse, herzlichen Glückwunsch! Souverän haben sie sich mit 14 Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage den Titel geholt. Gefei-ert wurde zusammen mit der 1. Mannschaft,

die sich kräftig mitgefremt hat und in der kommende Saison nachziehen will.

Die „Erste“ hat die Saison mit dem sechsten Platz abgeschlossen. Als Belohnung für all die Anstrengungen der beiden Teams organisierten Marianne und Wiebke eine Mannschaftsfahrt. Alles war bis zum Schluss „Top Secret“, bis wir kurz vor Abfahrt diese Worte lesen durften: „Die Hafenstadt liegt im Nachbarbundesland von Niedersachsen und liegt an der Mündung der Weser in die Nordsee.“



Gemeinsam feierten die 1. und 2. Handball-Damen des OTB den Saison-Abschluss auf einer gemeinsamen Fahrt nach Bremerhaven.

Freiwillige vor, wer weiß es? Okay, wir lösen es auf: Es ging nach Lumerland. Ach ne', so hieß es nur immer in den Wochen davor. Eine Insel war es nicht, sie hatte auch keine zwei Berge, dafür aber trotzdem das tiefe weite Meer, es ging nach Bremerhaven.

Wir Handballerinnen zogen in Bremerhaven in eine kleine Villa mit riesigen Garten. Dort



Die 2. Handball-Damen des OTB freuen sich über den Meistertitel in der Regionalklasse.

angekommen gab es nur das Beste vom Besten: leckeres Gegrilltes. Bei guter Laune wurden wir mit witzigen Spielen gehalten „Wer hat noch nie...“ oder dieses Spiel, das eigentlich keins ist. Ich hoffe ihr habt alle eure Mitbringsel behalten. So mancher kam sogar ins Stottern (Uhr, Uhr, Uhr) und beglückwünschen dürfen wir unsere Bierpongsieger Sonja und Bettina: Glückwunsch (aber beim nächsten Mal gewinnen wir).

Begleitet von der Melodie des Akkordeons eines alten (bayrischen) Matrosen, starteten die blau Gekleideten ihre Schiffsfahrt: „Eine Schiffsfahrt, die ist lustig, eine Schiffsfahrt die ist schön, holadi holadoo“ klang es laut übers Deck. Zum Abschluss also noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön an unser Orgateam Marianne und Wiebke, das habt ihr super gemacht!

Jetzt noch einmal schnell zurück zum sportlichen Geschehen: da die Saison beendet ist, ist auch das Training momentan etwas auf Sparflamme, aber Detlef und Dagmar haben bereits wieder Großes mit uns vor. So dürfen wir uns zum Beispiel schon jetzt auf das Trainingslager im August freuen. Bis dahin wünschen wir Euch einen schönen Sommer und auf Wiedersehen.

Janna und Kirsten

Immer mehr Minis-Minis und jetzt gibt es zwei Gruppen

Die kleinen OTBer sind ballbegeistert! Und dann überzeugen sie auch ihre Freundinnen und Freunde, dass das Spielen und Turnen mit Bällen einfach toll ist. So erklärt sich, dass immer wieder dienstags neue Kinder zu uns in die Halle am Haarenufer kommen.

Und da steh ich dann und überlege: war das jetzt der Leo oder doch der Ole? Das muss der Lillian sein und nicht der Julius! Kleine und größere Kinder spielen mit viel Spaß miteinander und auch manchmal gegeneinander, wenn es gilt, kleine Wettkampfspiele auszutragen.

Und jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, etwas zu verändern. Da die Gruppe größer und größer wurde, haben wir geteilt: Die Mini-Minis trainieren ab sofort dienstags von 15.30 bis 16.30 Uhr. Das sind die Drei – bis Fünfjährigen. Hier habe ich Hilfe durch meine Assistenten aus der Mini-Gruppe. Lea, Luis und Johann kommen schon immer eine Stunde früher und unterstützen die Kleinsten.

Die Minis, die Fünf- bis Achtjährigen trainieren dienstags von 16.30 bis 17.45 Uhr! Die fünfjährigen Anfängerinnen und Anfänger kommen erst mal in die erste Gruppe und entscheiden dann, ob sie bei den Großen mitmachen wollen.

Hier bereiten wir uns auf die ersten Turniere vor. Fangen, prellen, werfen und aufs Tor zielen stehen im Vordergrund und natürlich die Spielregeln. Denn das nächste Turnier ist bald bei unseren Nachbarn in Sandkrug. Da wollen wir natürlich nicht nur gut aussehen, sondern auch gut spielen.

Ulli

Danke Steffen!

Die Handballerinnen und Handballer unserer Abteilung verabschieden in diesem Sommer Steffen Jagusch. Mehr als zehn Jahre hat er zuverlässig und kompetent unsere Belange in der HRO vertreten. Mannschaftsmeldungen, Spielverlegungen, Turniermeldungen, Kommunikation mit den Staffelleitern und vieles mehr gehörten zu seinem Aufgabenfeld.

Mit ihm zusammenzuarbeiten, war sehr angenehm: immer freundlich und humorvoll, hilfsbereit und zupackend. Die älteren Handballer kennen ihn auch aus anderen Zusammenhängen. Jahrelang hat er unsere 1. Herrenmannschaft in der Oberliga betreut und war unser Hallensprecher bei den Punktspielen. Gespielt hat er natürlich auch! Steffen gehen zu lassen, fällt schwer. Aber gute Leute sorgen dafür, dass es in

gleicher Qualität weitergeht: Steffen wird Benjamin Vollmer in das Amt einarbeiten und ihm mit Rat zur Seite stehen! Wir sagen „Danke“.

Ulli Kock

Willkommen Benjamin!

Wir haben einen Neuen in unserer Abteilungsververtretung: Benjamin Vollmer aus der Herrenmannschaft hat das Amt der Spielleitung übernommen. Natürlich mussten wir ihn überreden. Er weiß nämlich, was auf ihn zukommt! Alle Trainerinnen und Trainer und Mannschaftenverantwortlichen werden dafür sorgen, dass seine Arbeit so gering wie möglich



Ulli Kock verabschiedet Steffen Jagusch (Mitte) und begrüßt Benjamin Vollmer.

ausfällt: keine unnötigen Spielverlegungen, pünktliche Meldungen und Rückmeldungen, eigenverantwortliche Kommunikation mit den Staffelleitern und vieles mehr. Danke Benjamin und viel Spaß mit uns!

Ulli



Heiko Husmann Bauunternehmen
GmbH & Co. KG

•Umbau-, •Reparatur- und •Sanierungsarbeiten
•Fliesenarbeiten •Abdichtungsarbeiten

26131 Oldenburg, An der Fuchsbäke 10
Tel. 0441 / 506636 Fax 0441 / 507941
www.bauunternehmen-husmann.de



Erfolgreiche A-Jugend

Unsere Spielgemeinschaft in der männlichen Jugend A, bestehend aus Spielern des OTB und des DSC Oldenburg, kann auf eine recht erfolgreiche Saison zurückblicken. Nach einer kurzen Eingewöhnungszeit lief der Trainings- und Spielbetrieb reibungslos. Die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen des DSC verlief sehr konstruktiv, was sich zunehmend auch in den Wettkämpfen zeigte. Als Lohn konnten wir die Vizemeisterschaft in der Regionsoberliga erringen. Nur dem Ligaprimus, die HSG Jever/Schortens, mussten wir uns in beiden Spielen knapp geschlagen geben. Auch in der kommenden Saison werden wir wieder mit einer gemeinsamen Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen. **Jörg Fischer**

E-Jugend zeigt tolle Leistungen

Zum Abschluss einer langen Turnierserie wurde, wie immer am letzten Spieltag, von allen Mannschaften ein Koordinationswettkampf absolviert.

Neben Grundtechniken waren auch Sprung- und Wurfstationen zu absolvieren. Hier zeigten unsere Spieler tolle Leistungen und konnten in drei Einzeldisziplinen den ersten Platz erkämpfen. In der abschließenden Spielrunde wurden sowohl Hude als auch Ganderkesee und Blexen deutlich bezwungen.

Somit konnten wir auch hier einen schönen Erfolg zum Abschluss der Saison feiern.

Jörg Fischer



Nähe ist die beste Versicherung.

Immer gut für Sie aufgestellt:
Michael Bräuer und sein Team
bieten Ihnen alles rund um
das Thema Versicherungen!

Geschäftsstelle
Michael Bräuer

Donnerschwer Str. 171
26123 Oldenburg

Tel. 0441 9729843
Fax 0441 9729853

brauer_michael_vertretung@oevo.de
www.oeffentlicheoldenburg.de

Finanzgruppe

ÖFFENTLICHE
LANDESBRANDKASSE
VERSICHERUNGEN OLDENBURG



Volleygirls auf Tuchfühlung mit ihren großen Vorbildern

Für die Volleygirls des OTB war es schon eine ziemlich aufregende Sache, ihre großen Vorbilder einmal hautnah zu erleben. In der kleinen EWE-Arena war die Nationalmannschaft der deutschen Volleyballerinnen zu Gast, um sich mit einem Testspiel gegen Ungarn auf die WM-Qualifikation in Portugal vorzubereiten.

Die jungen Talente vom OTB waren als eifrige Helfer im Einsatz, absolvierten aber auch eine Trainingseinheit, geleitet vom Trainer-team der Nationalmannschaft, auf dem auf dem Feld, wo ihre Vorbilder später auch trainieren und gegen Ungarn spielen sollten. Große Augen machten

die OTBerinnen, als plötzlich neben dem Feld die Frauen der Nationalmannschaft auftauchten und gespannt beim Training zuschauten.

Es folgte eine Fragerunde mit dem Team um Mannschaftsführerin Maren Brinker, die aus Wilhelmshaven stammt und früher auch beim Oldenburger TB gespielt hat. „Wann habt ihr angefangen, Volleyball zu spielen?“, „Wie oft habt ihr in unserem Alter trainiert?“ und „Wie

seid ihr in die Nationalmannschaft gekommen?“ waren nur einige der vielen neugierigen Fragen.

Lange hatte die elfjährige Johanna gezögert, schließlich aber allen Mut zusammen genommen und Maren Brinker, ihr großes Vorbild und Volleyballerin des Jahres 2017, gefragt: „Maren, darf ich dich einmal umarmen?“ Einem freudigen Lächeln folgte ein „Na klar!“. Zuletzt sicherten sich alle die heiß begehrten Autogramme ihrer Idole, sei es auf Pullovern, T-Shirts, Bällen und allem was, man dabei hatte.



Viele Fragen hatten die U-13-Volleyballerinnen an die Nationalspielerinnen. Hinten links Trainer Philipp Kremin. Foto: Benjamin Kern

Beim Spiel gegen Ungarn waren die Helferinnen und Helfer vom OTB aktiv als Ballroller und Wischer, Anschreiber und Anzeigetafel-Bediener und an der Kasse. Während der gesamten Zeit fungierten Teamguides vom Oldenburger Turnerbund als Ansprechpartner für beide Mannschaften. Aber auch schon Wochen vorher hatte sich der OTB zum Beispiel um Werbung sowie Krafträume für die Teams gekümmert.



Assistenztrainer Andreas Vollmer und Nick Neubauer gaben den OTB-Volleygirls beim Training wertvolle Tipps rund um das Volleyballspiel.
Fotos: Benjamin Kern

„Das war für die jungen Volleygirls schon eine ziemlich aufregende Sache und ein tolles Erlebnis“, meint Benjamin Kern aus der OTB-Volleyball-Abteilung, die insbesondere

durch ihre Nachwuchsarbeit zu den Ankeren in Norddeutschland zählt. Kern war maßgeblich an der Organisation beteiligt und hatte die Veranstaltung für den Deutschen Volleyball-Verband intensiv mitorganisiert.

- ⇒ Bürobedarf
- ⇒ Schreibwaren
- ⇒ Stempel
- ⇒ Post
- ⇒ LOTTO
- ⇒ Glückwunschkarten
- ⇒ Papeterie
- ⇒ Geschenkartikel
- ⇒ Buchbestellservice
- ⇒ Schullistenservice

Stifus
M. Helms

SKRIBO

Helms & Otten

Ofener Straße 21 • 26121 Oldenburg

Tel. 0441 **36178015** • Fax 0441 36178016

helms-oldenburg@skribo.de www.skribo.com

SO VIEL! SO NAH!

Es war nicht nur ein spannendes Sportereignis für Oldenburg, sondern auch für die Volleyball-Abteilung des OTB. Und alle Beteiligten waren sich einig, dass es jede Mühe und Anstrengung für den unbezahlbaren Platz neben der Bank am Spielfeldrand wert war. Den Volleygirls wird dieser Tag bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben. Kern: „Ein ganz großes Dankeschön an die Nationalmannschaft.“



OTB-Volleygirls Charlotte und Julia als Gewinner zwischen den Nationalspielerinnen.

Nach ganz starken Auftritten 5. Platz bei DM in München

„Fünf fүүüüüü“ tönt es durch die Halle in Unterhaching! Gemeint ist der fünfte Platz auf der U-20-DM in München. Diesen Erfolg feierten die OTB-Spieler, Trainer, Betreuer und ausgiebig nach dem spannendem 17:15-Tiebreak Sieg gegen den letztjährigen Deutschen Meister VC Gotha.



Arme hoch zum Block (von rechts): Niclas Thuernagel, Mika Drantmann und Hannes Krochmann.

Fotos: Benjamin Kern

Vergessen war da dann auch der verpasste Halbfinaleinzug gegen die starken Mainzer. Letztlich hat das Oldenburger Team nur gegen den Bundesliganachwuchs aus Friedrichshafen und das Zweitligateam aus Mainz Gonsenheim verloren.

Dem gegenüber standen aber auch ganz starke Auftritte gegen die hessische Talentschmiede TuS Kriffel, den NRW Vertreter TuB Bocholt, den Berliner Zweiten TSG Schöneiche und den niedersächsischen Zweiten, unsere Freunde von der VSG Hannover.

Für einige Spieler war es leider die letzte Jugend-DM in ihrer Karriere, die vor acht Jahren mit der ersten DM in Friedrichshafen begann. So werden Niklot Treude, Jonathan Lehmann, Niclas Thuernagel und Luca Steenken ab sofort nur noch im Erwachsenenbereich spielen dürfen. Für den Großteil des Teams besteht aber im nächsten Jahr noch einmal die Möglichkeit einen Medaillenplatz zu erspielen.

Dies kann nur das anspruchsvolle Ziel sein für Jelte Johanning, Manos Deluweit, Hannes Krochmann, Jason Prostka, Mika Drantmann, Luca Dierks, Robin Remmers, Tom Remmers, Jonas Seemann und Maxi Pelle. Hinzu kommen dann weitere OTB-Talente aus den jüngeren Jahrgängen. Mit der Unterstützung der gesamten OTB-Abteilung und lokalen Förderern könnte dieses Turnier vielleicht dann auch beim OTB in Oldenburg präsentiert werden.



Holten bei den Deutschen Meisterschaften den 5. Platz: die U-20-Volleyballer des OTB.

Knapp, aber ungefährdet wird aus 3. Herren neue 2. Herren

Nachdem wir, die 2. Herren, vor zwei Jahren unseren Verbandsliga-Platz an die jüngere Generation abgetreten haben und selbst als 4. Herren in die Bezirksliga gegangen sind, sind wir heute zurück in der Verbandsliga. Als Meister in der Bezirksliga und Zweiter in der Landesliga haben wir erfolgreich die Relegation bestritten.

Erst besiegten wir, bei eher mäßigem Spiel, den zweiten aus der LL2 Wildeshausen mit 3:0, um uns dann im Spiel gegen den Relegationsteilnehmer aus der Verbandsliga, SG Ofen, zu steigern und auch dieses Spiel, knapp, aber ungefährdet, ebenso 3:0 für uns zu entscheiden.

Zusätzlich zu unserem großen Kader haben uns hierbei noch Olaf Jahnke und Stefan Grunwald unterstützt – danke hierfür. Wobei nach der Neuaufteilung der Ligen alle drei Relegationsteilnehmer in die VL aufsteigen bzw. verbleiben.

Die anschließende Mannschaftssitzung hat ergeben, dass ein Großteil der Spieler auch den Platz in der Verbandsliga wahrnehmen und in der kommenden Saison den Platz verteidigen möchte. Als zweimaliger Aufsteiger wird dies eine geänderte Voraussetzung werden, da es dann nicht um den Aufstieg, sondern um den Klassenerhalt gehen wird.

Zum Kader 2016/2017 gehören: Olaf Wendt, Thomas Butz, Jörg Johanning, Jan Mielke, Michael Schwerdtner, Jost Pleines, Jens Glaser, Udo Herzog, Marcel Wendler, Olaf Kreike, Lars Drantmann, Torsten Vogel, Dirk Machau, Thomas Döring und Thomas Pflüger.

Verbleib in der Bezirksklasse ist für 4. Damen Minimalziel

Auf geht's in die Vorbereitung für die 4. Damen. Und diese wird mit „Tabata“ eingeleitet, welches mit regelmäßigem Seufzen begrüßt wird. Nun ja, von nix, kommt nix! Wenigstens freut sich unsere Trainerin Nadine, wenn der Schweiß ordentlich läuft. Nachdem wir in der vergangenen Saison den Verbleib in der Bezirksklasse sichern konnten, möchten wir nun mehr. Ganz so unrealistisch ist es auch gar nicht, da wir auch dieses Jahr neue talentierte Spielerinnen aufgenommen haben.

Leider werden uns auch einige Mannschaftskolleginnen verlassen, die sich in der 3. Damen nochmal steigern wollen. Wir wünschen euch, Verena, Julia, Elena und Sarah, viel Erfolg! Damit ihr es wisst, eine Rückkehr steht euch jederzeit offen! Um gerade die neuen Spielerinnen nun schnellst möglichst in die Mannschaft zu integrieren, ist ein Team-Building-Tag in Planung. Darauf freuen wir uns schon sehr!

Jugend zeigt hart umkämpfte Ballwechsel

Spannende Spiele von kleinen Volleyballerinnen der Jahrgänge 2005 und jünger waren am 30. April bei den Nordwestdeutschen Meisterschaften der U-13-Teams in der OTB-Halle am Haarenesch zu sehen.

Die OTBer als Ausrichter und Gastgeber hatte Volleyball-Spielerinnen aus ganz Nordwestdeutschland zu Gast. Gekommen waren Mannschaften aus Hameln, Salzgitter, dem Südharz, Lathen, Emlichheim, Bad Pyrmont, Lüneburg und Bremen.

Bei seiner Begrüßung war selbst Jochen Steffen, Vorstand Spielbetrieb des OTB, überrascht wie weit manche Teams gefahren waren und um welche Uhrzeit diese wohl aufgestanden sein müssten. Die jungen Teams lieferten sich spannende Spiele auf



Letzte Anweisungen für die U-13-Volleyballerinnen vor dem Spiel von Trainer Philipp Kremin.

Foto: Benjamin Kern

dem 6x12 Meter großen Spielfeld. Vor allem in der Endrunde in den Spielen um Platz 1 bis 3 zeigten die Teams aus dem Südharz, Lathen und Emlichheim was Volleyballniveau im Jugendbereich bedeutet. Viele hart umkämpfte Ballwechsel wurden von Zuschauern und Eltern gefeiert. Die knappen Ergebnisse spiegeln das enge Leistungsniveau wider. Doch am Ende gewann der Favorit aus Emlichheim die Nordwestdeutschen Meisterschaften.

bilisieren und konnten auch einen Tiebreak erzwingen; Doch am Ende reichte es nicht mehr und so blieb für die OTBerinnen dann ein durchaus erfolgreicher 6. Platz.

Nach einem 2. Platz in der Vorrunde boten die Volleyballerinnen des OTB in der Zwischenrunde nur teilweise dem starken Gegner aus Lathen Paroli. So mussten die Mädchen letztlich um die Plätze 4 bis 6 spielen. Gegen den Nordwestdeutschen Vizemeister U12 aus Bad Pyrmont zeigte das junge Oldenburger Team der Jahrgänge 2007 Abwehrvolleyball von besonderer Klasse und setzte immer wieder taktisch entscheidende Bälle. Selbst Ausrichtertrainer Philipp Kremin war begeistert: „Ich ziehe ich meinen Hut vor dem, was die Mädchen aus Bad Pyrmont hier gezeigt haben!“

Für das Ausrichterteam des Oldenburger Turnerbundes war es das erste Turnier in dieser Größenordnung im weiblichen Bereich. Die besondere Atmosphäre, Anspannung und auch Nervosität waren also die ersten Gegner bevor die Spiele überhaupt starteten.

Im letzten Spiel gegen Hameln versuchten die Mädchen des OTB nochmal alles zu mo-

LEDER holert

OLDENBURG
HAARENSTR. 51
www.leder-holert.de

- Accessoires
- Handtaschen
- Koffer
- Trolleys
- Reisetaschen
- Rucksäcke
- Schulartikel
- und vieles mehr...



Mazda Original-
teil-Lager



Diagnose-
Zentrum



TUV/ASU-
Abnahme



Bremsen-
Prüfstand



Mazda-
Boutique



Karosserie-
Fachbetrieb



Achs-
vermessung



Liftwagen-
Service



Leasing-
Vermittlung



Finanzierungs-
Vermittlung

Seit über 30 Jahren Ihr Mazda Partner in Stadt und Land

Am Nordkreuz 20

26180 Rastede/Wahnbek

Tel.: 04402 - 92550

Fax: 04402 - 925522

Email: info@autohaus-krzykowski.de



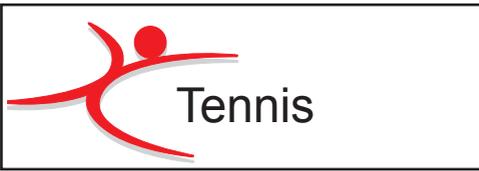
Nadorster Straße 265

26123 Oldenburg

Tel.: 0441 - 32427

Autohaus *Spaß am Auto*
Krzykowski
GmbH & Co.KG  Mazda-Vertragshändler

www.autohaus-krzykowski.de und NEU: www.auto-krzykowski.de



Saisoneröffnung und Start zur Punktspielsaison der Jugend

Die Saisoneröffnung und der Start der Jugend-Punktspielsaison der OTB-Tennis-Abteilung fielen in diesem Jahr auf den gleichen Tag: Sonntag, 29. April 2017. Es wurde ein wunderschöner und erfolgreicher Tag für die ganze Tennisabteilung.

Begleitet von Live-Musik und verwöhnt vom OTB-Bistro konnten die Besucher tolle und spannende Tennismatches verfolgen. Natürlich blieb gleichzeitig auch noch Zeit für das eigene Tennisvergnügen und so haben viele Mitglieder diese Möglichkeit genutzt, um mit der Familie einen schönen Tag auf der Anlage und auf dem Platz zu verbringen.

Morgens um 10 Uhr begannen die Punktspiele der Juniorinnen C unter Mannschaftsführerin Tomke Bösch. Sie erspielte einen herausragenden 3:0-Sieg gegen TV GW Bad Zwischenahn. Gegen Mittag starteten dann die anderen ausstehenden Begegnungen. Darunter befanden sich alle Junioren-Mannschaften, ausgenommen die Junioren C II, die auswärts gegen TC Nikolausdorf-Garrel II kämpfen und sich letztendlich geschlagen geben mussten, sowie die Juniorinnen A. Auch

die Juniorinnen A verpassten den Sieg leider knapp. Die B-Jugend der Jungen holte jedoch für den OTB einen eindeutigen Sieg mit 3:0. Alle anderen Heimmannschaften mussten den Sieg nach knappen und hart umkämpften Matches leider abgeben.

Erfreulicherweise gab es die Spieltage darauf, unbeeinflusst von den teilweisen verpatzten Spielen der vorherigen Woche, weitere grandiose Matches. Viele wurden gewonnen, sodass zum jetzigen Zeitpunkt beeindruckende Platzierungen in den jeweiligen Gruppen und Ligen zu bestaunen sind. Größten-



teils handelt es sich dabei um Platzierungen vom 1. bis 3. Platz, vier und fünf bilden die Ausnahme.

Besonders lobenswert sind natürlich die ersten und zweiten Plätze, die hauptsächlich in den jüngeren Altersklassen zu finden sind. Ausdrücklich möchten wir auch noch die Mannschaften beglückwünschen, die die Tabelle ohne Niederlage anführen. Die Juniorinnen B sowie die Kleinfeld-Spieler U8 können dabei überaus glücklich sein, da sie überragende Leistungen gezeigt haben.

Leider neigt sich die Punktspielsaison für die Jugend schon wieder dem Ende zu, dennoch stehen noch einige sehr wichtige aber durchaus auch anspruchsvolle Begegnungen an, für die wir, von der Tennisabteilung, viel Glück und vor allem Erfolg wünschen.

Außerdem geht es nach der Jugendspielsaison natürlich noch weiter. Die Kernzeit für die Punktspiele im Erwachsenenbereich liegen nach den Sommerferien, sodass wir uns den ganzen Sommer lang noch auf spannende Matches freuen dürfen.

Tennisabteilung stellt sich vor auf „Sportlicher Hauptstraße“

Am Sonntag, 21. Mai, durfte die Tennisabteilung des OTB beim Straßenfest auf der Everstener Hauptstraße den Tennissport präsentieren und den Besuchern näherbringen. Mit einer Low-T Ball Anlage und einem Kleinfeldnetz konnten viele, egal ob junge oder erwachsene, sportinteressierte Besucher den Tennissport entdecken.

Hauptansprechpartnerin war Dorit Böschen, unsere Abteilungsleiterin, die, wie immer, mit sehr großer Hingabe dieses Ereignis plante und hervorragend begleitete. Schon im Vorfeld organisierte sie alles, vom Equipment bis hin zu den Helfern.

Unterstützt wurde sie von einigen Mitgliedern der Tennisabteilung, die sich ebenfalls ehrenamtlich bei dieser Aktion engagiert haben. Die Helfer und Trainer Franziska Weber, Mareike Höhn, Tim Fabian Wedemann und



Tobias Körbe waren den ganzen Tag anwesend und verbrachten den Tag bei 22°C mehr als fünf Stunden mit Dorit auf der Hauptstraße. Sie spielten und unterhielten sich mit den interessierten Besuchern und so wurde der Tag zu einem sehr schönen Erlebnis.

Natürlich dürfen die anderen fleißigen Helfer nicht unerwähnt bleiben, die sich zeitweise ebenso tatkräftig, intensiv und motiviert beteiligt haben. Ohne diese weitere Unterstützung wäre die Aktion nicht möglich gewesen.

Der Andrang war überwältigend. Die Helfer machten mit den Besuchern die ersten Erfahrungen am Schläger. Begleitet von viel Musik, anderen Attraktionen sowie Essen und Trinken zum Verschnaufen, wurde dieser Tag einzigartig. Schon eine Woche später

kamen einige „Neue“ zum Schnuppertraining- ein voller Erfolg!

Zuletzt noch ein herzliches Dankeschön an die Werbegemeinschaft Eversten, die, wie jedes Jahr, dieses Straßenfest arrangierte.





2. Herrenmannschaft nach dem Aufstieg in die Bezirksoberliga.



Von Aufstiegen und Nicht-Abstiegen im Tischtennis

Man soll mit Superlativen ja vorsichtig sein, aber die zu Ende gegangene Wettkampfsaison 2016/17 ist schon eine besondere für den Tischtennis im OTB gewesen. Die Abteilung hatte große Erfolge zu verzeichnen und das allgemeine Spielniveau konnte erkennbar weiter gesteigert werden.

Zwei „Durchmärsche“ kennzeichneten diese Entwicklung nachhaltig: Die 1. Her-

renmannschaft erlaubte sich nur zu Beginn einen kleinen Ausrutscher und marschierte sodann souverän durch in Richtung Landesliga. Ganz ohne Punktverlust gelang dies auch der 3. Mannschaft, die zukünftig in der 1. Bezirksklasse aufschlagen wird.

Da wollte sich auch die 2. Mannschaft nicht lumpen lassen, nachdem sie sich im Saisonverlauf immer mehr gesteigert hatte. Oliver Schmitz und Hergen Berger produzierten im letzten und entscheidenden Saisonspiel



Die 1. Herrenmannschaft nach dem Aufstieg in die Landesliga.



Die 3. Mannschaft als ungeschlagener Meister (es fehlen Ton Schut und Axel Schmidt).

im letztmöglichen Satz mit 11:9 Punkten einen Erfolg im Abschlussdoppel, den man als unglaublich bezeichnen muss und der den Aufstieg der „Reserve“ in die Bezirksoberliga bedeutete: ein absolutes Novum für den OTB. Wenn bei den OTB-Baskets wieder davon gesprochen wird, dass die EWE-Arena „erbebt“, dann hat beim Saisonfinale der 2. Mannschaft der Haarenesch zumindest „gezittert“.

Ähnlich spannend verlief der Abstiegskampf der 4. Herrenmannschaft, die erstmals in der 2. Bezirksklasse antrat. Die Mannschaft gab auch in nahezu aussichtslosen Situationen

nie auf und schaffte gleich mehrfach zum Schluss das „Unmögliche“: nämlich den Klassenverbleib, der für die Abteilung mit ihren nachrückenden jungen Spielern ganz wichtig ist.

Der angestrebte Schritt in die Kreisliga war bei Redaktionsschluss der 5. Mannschaft noch nicht gelungen, da sie ihr Relegationspiel trotz souveräner Leistung von „Schüler-Ersatz-Joker“ Joris Kasten nicht gewinnen konnte. Die Hoffnung auf einen Platz als Nachrücker bleibt aber noch. Das gilt auch für die 6. Mannschaft, die trotz guten Kampfes die Klasse nicht ganz halten konnte.



Die 4. Mannschaft nach dem Klassenerhalt.

Wenn an dieser Stelle von einem guten Mittelplatz der 7. und dem Abstieg der 8. Mannschaft (man ist dort schon 80 Jahre alt oder nähert sich so langsam...) berichtet wird, so muss festgehalten werden, dass beide Teams in der 2. Kreisklasse gespielt haben, also noch zwei Klassen unter sich hatten. Auch für sie gilt: aller Ehren wert!

Erstmals war der OTB mit drei Damen-Mannschaften an den Start gegangen. Die 1. Mannschaft hat eine Saison mit vielen Höhen und einigen Tiefen erlebt und konnte sich als Tabellenzweite und Zweite der Relegationsspiele nicht direkt, wie angestrebt, für die Landesliga qualifizieren. Vielleicht ist auch hier noch etwas möglich.

Für die 2. und 3. Mannschaft waren die gewählten Klassen-Zuordnungen zu schwer. Dass beide Teams dennoch mit viel Freude, gutem Mannschaftsgeist und Solidarität durchgehalten haben, verdient Bewunderung. Hoffentlich findet sich in der kommenden Saison für alle drei Mannschaften eine „ruhigere“ Fortsetzung.

In einer umkämpften Nachwuchs-Bezirksliga hat die 1. Jungenmannschaft, angeführt von Joris Kasten und mit Pepe Deimann sowie den beiden „Oldtimern“ Felix Grewing und Jören Boll, ihren Platz halten können, was als guter Erfolg zu werten ist. Die 2. Jungenmannschaft landete auf einem Mittelplatz in

der Bezirksklasse, wie auch unsere Schülerinnen, die in der Mädchen-Bezirksliga mitgespielt haben.

Einen sehr schönen Erfolg vermeldeten die Jüngsten des OTB: Die Schüler-Mannschaft gewann den Titel in der Kreisliga. Malte Sodtalters, Henrik Stille, Paul Linus Pietsch,



Die 5. Schülermannschaft als Meister der Kreisliga (es fehlt Paul Linus Pietsch).

Lasse Hilkmann und Felix Bonhagen sind im Ligabetrieb „angekommen“ und werden ganz sicher noch von sich hören lassen. Und sogar bei den „ganz Kleinen“ gibt es einen Erfolg zu vermelden: Felix Krueger gewann in seiner Altersklasse den Kreis-Mini-Entscheid im Tischtennis für den OTB.

Letzte Meldung: TT-Spieler des OTB sind Deutscher Meister

Der OTB und seine Akteure haben es geschafft!!! Die Tischtennis-Senioren sichern sich in der 40er- sowie auch in der 50er-Klasse der Herren die deutsche Mannschaftsmeisterschaft.

► Ein ausführlicher Bericht folgt in den nächsten OTB-Mitteilungen.

OTBer räumen ab bei Ranglisten-Spielen

Zu den diesjährigen Ranglisten-Spielen auf Kreisebene darf an dieser Stelle Andreas Lehmkuhl aus der NWZ zitiert werden: „Abgeräumt haben die Tischtennis-Spieler des Oldenburger TB in eigener Halle bei der Endrangliste des Stadtverbandes Oldenburg. Bei den Männern belegten Tim Ackermann, Malte Plache und Christian Völschow die ersten drei Plätze.“ Diese Finalsiege krönten den



Joris Kasten als Sieger der Kreisrangliste.

die Bezirksranglistenspiele.

Ranglistenwettbewerb, bei dem noch weitere OTBer Siegerplätze ganz oben auf dem Treppchen erreicht haben. Joris Kasten gewann bei den Schülern A und wurde Dritter bei den Jungen, auch Heirija Muktar, Malte Sodtalters und Clara Bonhagen qualifizierten sich in ihren jeweiligen Nachwuchsklassen für die Bezirksranglistenspiele.

Rekordteilnahme bei der Vereinsmeisterschaft

Abteilungsleiter Michael Köhler geriet gehörig ins Schwitzen, als er in seiner Funktion als Ausrichter der Vereinsmeisterschaft fast 40 Aktive in der Halle begrüßen konnte und einem geordneten Spielbetrieb in drei Leistungsklassen zuführen musste. Wie immer

schaffte er das souverän. Die Platzierungen bei den Damen: 1. Katharina Thüer, 2. Bettina Lechtenböcker, 3. Christina Schulz, 4. Christiane Falk. Herren B: 1. Kevin Matzel, 2. Pepe Deimann, 3. Platz Joris Kasten und Hartmut Böttcher (nicht ausgespielt). Herren A: 1. Malte Plache, 2. Christian Völschow, 3. Lothar Rieger und Tim Ackermann (nicht ausgespielt).



Landespokalsieger OTB

Deutscher Polizei-Cup in der OTB-Halle am Haarenesch

Ende Mai fand in der Haareneschhalle beim OTB als Ausrichter der 9. Deutsche Polizei-Cup im Tischtennis statt. Aus ganz Deutschland fanden sich mehr als 70 durchweg versierte und in Vereinen aktive Spielerinnen und Spieler zusammen, um an 16 Tischen in mehreren Konkurrenzen ihre Besten auszuspielen. Bei den Endspielen war teilweise sehenswertes Regionalliga-Niveau zu beobachten. Einige Titel gingen an Teilnehmer aus Niedersachsen.



Dank an Nadine Braunschweig für die gelungene Betreuung der Teilnehmer beim Polizeicup.



Kevin Matzel (rechts) und Hiroki Ishizaki bei der Organisation des Deutschen Polizei-Cups.

Seitens des OTB wurde die rundum gelungene, große Veranstaltung von Kevin Matzel geplant, der sich dabei als „geborener“ Spitzen-Organisator mit Umsicht, Ruhe und Humor erwies und dem mit Berechtigung großer Dank der Teilnehmerschaft zuteil wurde. Ihm zur Seite standen als Organisationsteam aus unserer Abteilung Hiroki Ishizaki, der einen reibungslosen Ablauf der Wettkämpfe gewährleistete, sowie Nadine Braunschweig, die für eine freundschaftliche Betreuung und Atmosphäre sorgte.

Michael Köhler und Kurt Dröge

OTB-Tischtennis aktuell

Zum Ende der Saison 2016/17 kam noch eine letzte Erfolgs-Meldung. Unsere 1. Herrenmannschaft erreichte beim Deutschland-Pokal-Turnier (Bundesfinale) in Fröndenberg (NRW) das Viertelfinale. Sie hatte zuvor bereits den Landespokal gewonnen und gehört damit bundesweit zu den besten acht Mannschaften in der B-Klasse auf Verbandsebene.

Am Pokalwettbewerb waren erfolgreich beteiligt Tim Ackermann, Tobias Steinbrenner, Thuong Xuan Nguyen, Christian Völtschow, Lothar Rieger und Andre Rings. Die

OTB-Frauenmannschaft war zuvor beim Bezirkspokal in einem sehr knappen Finish Zweite geworden. Wacker hatte sich auch die Jungenmannschaft als Dritte der Bezirkspokalrunde geschlagen.

Den Abschluss der zu Ende gegangenen Saison bildete die Jugend-Vereinsmeisterschaft mit guter Beteiligung trotz Sommerwetters. Überraschender Vereinsmeister bei den Jungen wurde Jören Boll vor Pepe Deimann, Joris Kasten und Benno Kuhlmann. Rebekka Plaßmeier ist Titelträgerin bei den Mädchen. Die Konkurrenz der Anfänger gewann Fritz Fank vor Jon Wallenstein und Daniel Langwost.

Klas Krüger überschreitet 9000-Kilometer-Grenze

Am 4. April 2017 war es soweit: Klas Krüger überschritt bei seiner 382. Wanderung mit dem Weitgehclub (WGC) die 9000-Kilometer-Grenze. „Standing Ovations“ gab es von den Wanderbrüdern für diese imponierende Leistung. Dieter Finck, Vortreter des WGC, ehrte Klas Krüger mit dem „Goldenen Holzschuhpaar“ als Zeichen für diese zurückgelegte Strecke. Er folgt damit Hans Hemmen und Dieter Mielenz in den 9000er-Club. Nur Johann Vollmers hat mit mehr als 10.000 km als derzeit noch aktiver Wanderer des WGC eine längere Wanderstrecke zurückgelegt.

Klas Krüger ist seit Anfang 1999 Mitglied



Vortreter Dieter Finck (links) ehrte Klas Krüger mit dem „Goldenen Holzschuhpaar“ für 9000 Wander-Kilometer.

im WGC und einer der eifrigsten Wanderer. 2016 hat er an allen 25 Wanderungen teilgenommen. Er bedankte sich bei den Wanderbrüdern für die gute Kameradschaft mit einer zünftigen Runde sowie als Wegzehrung für zukünftige Wanderungen mit Lübecker Marzipan.



Weitgehclub auf den Spuren der barocken Baukunst

„Wie kam barocke Baukunst in das Oldenburger Land?“ Dieser Frage geht die „Kulturwanderung“ des Weitgehclubs im Oldenburger Münsterland und im Emsland nach. Start ist am Dienstag, 27. Juni, um 8.30 Uhr, wie immer in Oldenburg-Eversten, Kreuzung Bernhardstraße/Wienstraße/Prinzessinweg.

Nach einem Besuch der Basilika in Bethen geht es zur Pfarrkirche „St. Andreas“ in Cloppenburg. Mittagessen gibt es im Gasthaus

Peek in Grönheim (Gemeinde Molbergen). Zur Auswahl stehen Speißbraten und auch ein vegetarisches Gericht. Am Nachmittag folgt eine Themenführung im Schloss Clemenswerth in Sögel.

Anschließend geht es zurück nach Oldenburg (Ankunft gegen 17.20 Uhr). Die Teilnahme kostet 30 Euro. Im Preis enthalten sind das Mittagessen, Kosten für Führungen und Eintritte sowie ein Trinkgeld für den Busfahrer. Die Kosten für den Bus werden wie in den Vorjahren aus der Kasse des WGC gezahlt.

Anmeldungen noch bis zum 24. Juni durch Überweisung auf das Konto von Folker von Hagen, Sparda Münster, IBAN: DE 34 4006 0560 0000 7025 36. Bitte unter Verwendungszweck „vegetarisch“ notieren, wenn kein Speißbraten gewünscht wird.

In Bremerhaven durch den Bürgerpark zum Kapitänsviertel

In diesem Jahr übernahm Heiko Dinklage die Organisation und Durchführung der traditionellen Kulturwanderung unserer Sonntagswanderungsgruppe. Ihm zu Seite stand das Ehepaar Antje und Eckhard Grotelüschen, das den Vorschlag, nach Bremerhaven zu fahren, eingebracht und auch die Verbindung zu einem sachkundigen Führer geschaffen hatte.

Am 14. Mai bei wider Erwarten gutem Wetter fuhr der vollbesetzte Bus durch die Wesermarsch in Richtung Bremerhaven. Dieser Schlenker war absichtlich eingebaut, denn Heiko Dinklage machte uns auf die Besonderheiten der Struktur der Landschaft, Bebauung und der Ausrichtung der Gehöfte aufmerksam. Die erhöhte Perspektive vom Bus aus, das frische Maigrün und der blaue Himmel machten diese Fahrstrecke zu etwas ganz Besonderem.



Bremerhaven war das Ziel der Kulturwanderung der OTB-Sonntagswanderer.

In Bremerhaven angekommen, wurden wir von Hans-Jürgen Hinrichs empfangen und ein Stück durch den Bürgerpark mit seinem altem Baumbestand und weiter auf dem Geestwanderweg entlang bis zum Tidesperrwerk, dem Kapitänsviertel und der Rickmers-Werft geführt.

Hinrichs ging mit uns durch „seine Stadt“ neben den typischen Touristenwegen, sodass auch diejenigen, die schon öfter in dieser Stadt waren neue Eindrücke aufnehmen konnten. Seine interessanten Erläuterungen taten ein übriges.

Nach einem leckeren Essen in einem Fischrestaurant mit Blick auf die Geeste und einem Spaziergang an der Weser nahm uns der Bus wieder auf und brachte uns sicher durch eine Gewitterfront zurück nach Oldenburg, wo wir bei Sonnenschein aussteigen und uns über einen gelungenen, interessanten Tag freuen konnten. **Helga Meyer**

Vosgerau

GmbH

Heizung ♦ Sanitärtechnik ♦ Solar

Friedensplatz 4 26122 Oldenburg

Tel.: 0441 / 2 56 04

Mobil: 0173 / 54 23 828

„Viel wandern macht bewandert“
Otto Kimmig, deutscher Philologe
und Aphoristiker, 1858 – 1913

Seniorengruppe des OTB wieder auf Wanderschaft

Die Senioren der Wanderabteilung des Oldenburger Turnerbundes treffen sich jeden Dienstagnachmittag, um in und um Oldenburg gemeinsam zu wandern. Gestartet wird in der Regel an einem Ort, von wo die Teilnehmer einen altersgerechten Rundweg von 4 bis 5 Kilometern Länge gemütlich wandern können.

Koordinatoren:

Hajo Gerdes, Tel.: 04 41 / 7 13 12

Peter Holl, Tel.: 0 44 86 / 9 44 18

An jedem zweiten Dienstag ist der Weit-Geh-Club im OTB aktiv

Der Weit-Geh-Club im OTB trifft sich jeden zweiten Dienstag im Umkreis von Oldenburg bei einer Gaststätte, die Langlöper um 8 Uhr (Januar und Dezember 8.15 Uhr), die Mittelpetter um 9 Uhr und die Kurtzreter um 9.30 Uhr. Dann geht es auf einen Rundwanderkurs von 20, 15 oder 10 Kilometern Länge. Um 12.30 Uhr treffen sich die Gruppen dann zum Mittagessen. Am Nachmittag werden noch einmal rund 5 Kilometer gewandert. Wir freuen uns auf Gäste!

Koordinator und Vortreter:

Dieter Finck, Telefon: 04 41 / 5 16 33

E-Mail: dieter_finck@t-online.de

Wanderabteilung des OTB pflegt Geselligkeit

Wandern und Geselligkeit sind für die Wanderabteilung des OTB wesentliche Merkmale. Wir Wanderer wissen, dass Wandern – selbst bei widrigen Wetterverhältnissen – jedem gut tut und durch die Begegnung mit Gleichgesinnten die ideale Voraussetzung für ein gesundes Altern ist. Um möglichst vielen Vereinsmitgliedern das Wandern zu ermöglichen, werden in den drei Gruppen

nach Wanderplan an verschiedenen Tagen einmal pro Woche oder innerhalb von zwei Wochen unterschiedliche Wanderstrecken zwischen 4 und 28 Kilometern Länge angeboten.

Alle Wanderungen im Internet unter

wandern.oldenburger-turnerbund.de

und in den bei den Koordinatoren der Gruppen erhältlichen Jahreswanderplänen aufgeführten Wanderwege und Gaststätten sind Vorschläge, die abgeändert werden können. Gäste sind stets willkommen.

Sonntagswandergruppe alle 14 Tage unterwegs

Die Sonntagswandergruppe ist unter wechselnder Wanderführung jeweils alle zwei Wochen am Sonntag unterwegs. Jede Wanderung beginnt pünktlich um 8.30 Uhr an der OTB-Halle am Haarenufer 9. Es werden bei

der Strecke A 12 bis 14 Kilometer und bei der Strecke B 8 bis 10 Kilometer gewandert. Gäste sind herzlich willkommen!

Koordinatorin:

Anne Dobrat

Telefon: 04 41 / 8 78 12

E-Mail: anne.dobrat@web.de



Danke . . .

. . . sagen wieder viele OTB-Mitglieder für Glückwünsche zum Geburtstag oder zu anderen Anlässen. Hier Auszüge aus einigen Zuschriften:

Herzlich danke ich dir für die Glückwünsche zu meinem Geburtstag. Meinem alten OTB, der mir noch aus Schulzeiten vertraut ist mit Sand und Sägemehl in der Halle und Herrn Schmidt auf dem Tisch als Vorturner, halte ich doch gerne die Treue. **Gudrun Bruns**

Ich habe mich über die Grüße und die guten Wünsche zu meinem Geburtstag sehr gefreut. Das Gästehandtuch kann ich gut gebrauchen. Vielen Dank dafür. **Gudrun Sasse**

Lieber OTB, über die Glückwünsche und das hübsche Handtuch zu meinem Geburtstag habe ich mich gefreut. Danke! Danke auch für die angenehme Atmosphäre im Verein! **Ingrid Neumann**

Lieber Oldenburger Turnerbund, ich möchte mich herzlich für die netten Grüße zu meinem Geburtstag bedanken, vor allem für die persönlichen Zeilen. Herzlichen Dank, lieber OTB, mein Turnerbund. **Renate Sommerlatte**

Lieber OTB, vielen Dank für die Glückwünsche zu meinem runden Geburtstag und das beigefügte Präsent. Ich habe mich sehr darüber gefreut. Es grüßt Sie alle in alter Verbundenheit herzlich **Albert Hagen**

Meine Frau Anke Schwen-Pfeifer und ich möchten uns noch recht herzlich für die lieben Geburtstagsgrüße und das schöne Präsent zum 65. Geburtstag für meine Frau bedanken. Dem OTB weiterhin alles Gute! Mit freundlichen Grüßen **Familie Pfeifer**

Lieber OTB, vielen Dank für die Glückwünsche zu meinem runden Geburtstag und das Geschenk, mit dem ich den Schweiß bekämpfen kann, den ich montags in fröhlicher Runde bei der Herzsportgruppe vergieße. Nach „Jugendsünden“ beim Kunstturnen, Hand-, Faust- und Prellball und beim Zirkus Phalobautia sowie beim Tennis im „Mittelalter“ kann der Sport im OTB jetzt geruhsam ausklingen. Es ist immer noch eine schöne Zeit!

Karl-Heinz Bonhagen

Obwohl schon einige Zeit vergangen ist, wollte ich mich endlich herzlich bedanken für die Glückwünsche und das schöne Gästehandtuch zu meinem Geburtstag. Ich war total überrascht und hab mich sehr gefreut.

Regina Vennemann

Liebe OTBer, vielen Dank für die Glückwünsche zu meinem 70. Geburtstag und das nette Geschenk. Ich habe mich sehr darüber gefreut! Es ist ein Ansporn, mich auch weiterhin beim und mit dem OTB fit zu halten! Ganz liebe Grüße **Heidrun Gryska**

Ich bedanke mich ganz herzlich für die Glückwünsche anlässlich meines Geburtstages und das kleine Präsent. Hoffentlich kann ich noch lange aktiv im Gesundheitsstudio etwas für die körperliche und geistige Frische tun und damit auch dem Wunsch des OTB, weiterhin mit Elan an der ökonomischen Situation des OTB mitzuarbeiten und mitzugestalten, nachkommen. **Frank Thieme**



Zusammen mit den Angehörigen betrauern wir den Tod von Wilhelm Janßen, der am 4. April im Alter von 83 verstarb. Helmut Kuck, gestorben am 11. Mai im Alter von 72 Jahren.

Wir werden den Toten ein ehrendes Andenken bewahren.

Pünktlich wie in jedem Jahr erreichen mich die Glückwünsche vom OTB – diesmal zu meinem runden Geburtstag. Ein ganz dickes Dankeschön. **Gertrud Haferkamp**

Lieber OTB, über die Glückwünsche und das Gästetuch zur Erinnerung habe ich mich sehr gefreut und sage herzlichen Dank. **Helga Pophanken**

Lieber OTB, ganz herzlich bedanken möchte ich mich für die Glückwünsche und das Präsent zu meinem Geburtstag. Leider kann ich im Moment nirgends mitmachen, da ich eine Schulteroperation hatte und noch ziemlich viel Geduld brauche. Herzliche Grüße sende ich an Susannes Pilatesgruppe am Dienstag und die Mitglieder der Wirbelsäulengymnastik am Mittwochvormittag. **Karin Höfler**

Dem Vorstand des OTB danke ich ganz herzlich für die Glückwünsche zu meinem Geburtstag. 77, wo ist die Zeit geblieben? Es ist mir in guter Erinnerung, als wir als Kinder bei Hannes Schmidt in den 40er Jahren durch das „Sägemehl“ in der Halle am Haarenufer turnten. Heute sind wir dankbar für eine lange friedliche Zeit und für das was wir erreichen durften. Sportlich und zuversichtlich bestritten wir mit vielen Freunden und der Familie unserer weitere Zukunft. **Klaus-Peter Vick**

Lieber OTB, ich bedanke mich recht herzlich für die netten Glückwünsche zu meinem Geburtstag und natürlich auch für das Präsent. Ganz herzliche Grüße! **Hans Stelljes**

Dem OTB vielen Dank für die guten Wünsche und das Präsent aus Anlass meines Geburtstages! Über beides habe ich mich sehr gefreut! **Marie-Luise Werther**

Vielen Dank für die guten Wünsche zu meinem Geburtstag. **Frank-Dieter Funk**

Über die Grüße und Wünsche vom OTB zu meinem Geburtstag habe ich mich besonders gefreut und bedanke ich mich sehr. **Annemarie Wöbken**

Sehr herzlich möchte ich mich bedanken für die Glückwünsche zu meinem 90. Geburtstag. Besonders gefreut habe ich mich über das originelle Gästehandtuch, was jetzt jeder benutzen wird, wenn er eine bestimmte Örtlichkeit aufsucht und jeder weiß, dass ich lange im OTB geturnt habe und mich dem Verein immer noch verbunden fühle. **Mechthild Brand**

Geschrieben oder angerufen haben unter anderen auch Heiko Wohlers, Ursula Marquart, Gisela Müller, Eske Vahl, Angelika Kuhlmann, Inge Gerken-Ramien, Renate Müller, Elli Hoffmann, Detlef Beyer, Armin Rosenau und Edzard Harders.

Auch Anngret Asche hat sich sehr über die Geburtstagsglückwünsche gefreut und ist immer noch fit und gesund, „vielleicht auch durch den OTB“.

► Weitere Danksagungen siehe auf der Seite 13

Wir setzen uns
ein für Sport
und Ihre Gesundheit!



Dobben-Apotheke

Dr. Gabriele Röscheisen-Pfeifer, e.Kfr.
Hindenburgstraße 23 · 26122 Oldenburg · Tel. 776296

BIRKEN-APOTHEKE

Dr. Gabriele Röscheisen-Pfeifer
Bümmersteder Tredde 139 * 26133 Oldenburg * Tel. 0441/42397

SONNEN APOTHEKE

IHRE BERATER-APOTHEKE

Anke Böhmen & Karin Zweigle OHG · Eichenstraße 17 · 26131 Oldenburg
Telefon 04 41 / 5 11 54 · Fax 04 41 / 59 29 20 · info@sonnen-apotheke-oldenburg.de
www.sonnen-apotheke-oldenburg.de

MARIEN APOTHEKE

IHRE BERATER-APOTHEKE

Anke Böhmen & Karin Zweigle OHG · Marienstraße 1 · 26121 Oldenburg
Telefon 04 41 / 1 40 15 · Fax 04 41 / 2 75 38 · info@marien-apotheke-oldenburg.de
www.marien-apotheke-oldenburg.de

Oldenburger TB
Haareneschstraße 70
26121 Oldenburg PVSt
ZKZ H3393
Entgelt bezahlt
Deutsche Post AG



www.becker-malerei.de



Malerfachbetrieb
Kreative Raumgestaltung
Bodenbeläge
Vollwärmeschutz

Uwe Becker | Malermeister
August-Wilh.-Kühnholz-Str. 64
26135 Oldenburg
Tel. (04 41) 2 56 31